

6. Jahrgang  
Ausgabe 18  
Februar 2004



# Gemeinde- SPIEGEL

## Blender



Weltgebetstag 2003



TSV: über 1000 Mitglieder

VERTEILUNG AN ALLE ERREICHBAREN HAUSHALTE IN: BLENDER,  
EINSTE, HOLTUM-MARSCH, INTSCHEDE, OISTE UND DEREN ORTSTEILE

Herausgegeben von der Selbständigen-  
Gemeinschaft Gemeinde Blender e.V.



ENTDECKEN & SCHMECKEN



**Neue Abendkarte**

altbewährte und raffinierte Speisen zu Preisen die Ihnen Schmecken.

**Neue Ideen**

am 23. Februar kommt unser nächster kulinarischer Kalender

**1. Gemeinde - Brunch am 07. März**

Einmal im viertel Jahr machen Sie sich keine Gedanken am Sonntag morgen, wer die Brötchen holt und das Frühstück macht.

Brunch im Landhaus für & mit der Gemeinde in der wir leben.

Sich treffen, abschalten, klönen und frühstücken, wir informieren Sie gerne näher.

Kinderspielbereich



HOTEL \* BIERSTUBE \* RESTAURANT \* SAAL  
SOMMERTERRASSE \* VERANSTALTUNGSSERVICE

KLOSE

IN DER MARSCH 16 - 27337 BLENDER  
TEL. 04233 - 9305 - 0 - FAX 04233 - 9305 - 50  
www.landhaus-klose.de - e-Mail: info@landhaus-klose.de

Ihr kompetenter Partner für

- Ökologische Beschichtungen
- Holz- und Fensterschutz
- Streich- und Spachtelputze
- Stilvolle Tapetenkollektionen
- Spachteltechniken
- Lasur- und Wischtechniken
- Bodenbeläge

Malereibetrieb  
Sven Seevers



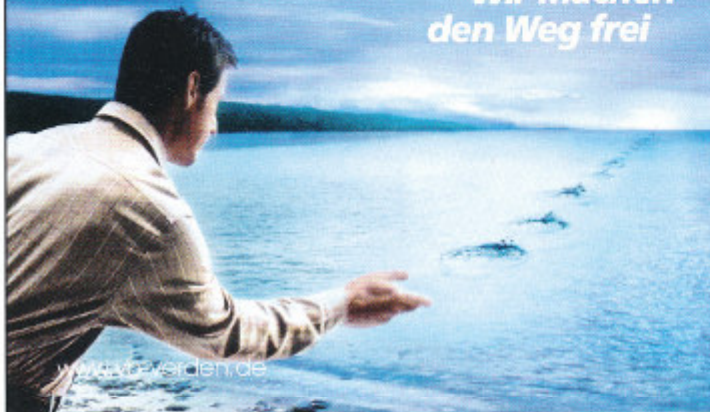
Alte Dorfstr. 37  
27337 Blender  
Fon (04233) 9 41 60  
Fax (04233) 9 41 69

Weiter kommen  
als man denkt.

VR-FinanzPlan sorgt für Ihre finanzielle Unabhängigkeit. Wir berücksichtigen Ihre aktuelle Situation und Ihre künftigen Ziele und entwickeln gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Finanzplanung.

Selbstverständlich begleiten wir Sie langfristig und passen das Konzept an, wenn sich Ihre Lebenssituation ändert. Schließlich wollen wir, dass Sie Ihre Ziele erreichen – und vielleicht sogar übertreffen. Sprechen Sie mit uns.

Wir machen  
den Weg frei



www.vr-verden.de

Blender Hauptstraße 22, 27337 Blender  
Telefon: 04233 670

Volksbank  
Blender



Rechnen Sie solange Sie wollen.

Es ist günstiger!



Vertrauen Sie auf unsere über 10jährige Erfahrung als EU-Importeur aller Marken.

Neuwagen-Wunschbestellungen möglich!

EU-NW versch. Fabrikate

2 Jahre Werksgarantie!

Finanzierung / Leasing über CC-Bank möglich.

Höchstpreise bei Inzahlungnahme

- Unfallreparatur
- Wartung/Reparaturen aller Fabrikate
- Leihwagen
- TÜV / AU

Erstaunlich günstig Die FORD EU Neuwagen mit bis zu

7.000,-\*€ Preisvorteil

**Focus C-MAX Trend 16V**

74 kW (100 PS), D4, EU-Neuwagen, 0 km, Klima, Bordcomputer, Radio/Kassette, ZV m. Fernb., Tempomat, eFH vorn, el. beheizb. Spiegel, Lederlenkrad, NSW, ABS mit EBD, EBA, u.v.m. .... nur € 17.490,-

**Mondeo Ambiente Modell 2004 1800i 16V**

81 kW (110 PS), D4, EU-Neuwagen, 0 km, Klima, Bordcomputer, ZV m. Fernb., eFH vorn, Radio/Kassette m. Fernb., ABS mit EBD, EBA, IPS, u.v.m. .... nur € 17.590,-

Günstige Jahres-/Gebrauchtwagen!

\*Merkmal bis 9/04

**ALTHAUSEN**  
autohaus  
Inh. Jörg Beermann

Kfz-Meisterbetrieb

Wulmstorfer Str. 31 • 27321 Morsum  
(Nähe Verden, ca. 10 km Richtung Thedinghausen)  
Tel. 0 42 33 / 3 42 + 5 42 • Fax 0 42 33 / 16 42



# Veranstaltungskalender

Wann	Was	Wo
22.2.	Kinderkarneval des TSV Blender	Gasthaus Zum Blender Esch
27.2.	Jahreshauptversammlung TSV Blender	
28.2. 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung TSV Intschede	Gemeinschaftssportanlage
28.+29.2.	Schweinepreisschießen SV Einste	Schießstand Einste
3.3. 15.00 Uhr	Kaffeetafel mit Unterhaltung durch die „Freunde der Blasmusik Weyhe“ (Seniorenkreis Blender)	Gasthaus Zum Blender Esch
5.3. 19.30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Gemeindehaus Blender
10.3- - 17.3.	Kleidersammlung für Bethel	Gemeindehaus Blender Fr. Hackbarth, Intschede Fam. Grieme, Oiste
12.3. 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Krieger- und Soldatenkameradschaft Blender	Gasthaus Bischof
14.3. 9.00 Uhr	Gewässerreinigungsaktion (Fischereiverein Einste)	Treffen bei Asendorf in Einste
19.3. 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung SG-Blender	Landhaus Klose
19.3. 16-18 Uhr	Altpapiersammlung	Gasthaus Bischof und Sportplatz Blender
20.3. 9-12 Uhr	Altpapiersammlung	Gasthaus Bischof und Sportplatz Blender
20.3. 14.00 Uhr	Kaffeefahrt nach Eitzendorf mit plattdeutschem Theater (Seniorenkreis Blender)	
14.4. 15.00 Uhr	Kaffeetafel mit Unterhaltung durch die "Quetschkommoden Hoyerhagen (Seniorenkreis Blender)	Gasthaus Zum Blender Esch
25.4.	Königsschießen SV Holtum-Marsch	Schießstand in Jerusalem
30.4.	Tanz in den Mai SV Holtum-Marsch	Jerusalem
1.5. 15.30 Uhr	Schützenzenfest in Holtum-Marsch	Jerusalem
9.5. 7.00 Uhr	Anangeln (Fischereiverein Einste)	Teich in Ritzenbergen
9.5. 10.00 Uhr	Konfirmation	Kirche Blender
14.5. 16-18 Uhr	Altpapiersammlung	Gasthaus Bischof und Sportplatz Blender
15.5. 9-12 Uhr	Altpapiersammlung	Gasthaus Bischof und Sportplatz Blender
16.5. 10.00 Uhr	Konfirmation	Kirche Intschede
20.5. 10.00 Uhr	Konfirmation	Kirche Oiste

## Inhaltsverzeichnis

<b>Gemeindebrief</b>		<b>Veranstaltungskalender</b>	3	<b>TSV-Spiegel</b>	
Das persönliche Wort	4	Impressum	5	Vorwort	18
Unsere Gottesdienste	4	Auf ein Wort	12	Faschingszeit	19
Taufgottesdienste	4	Jerusalem rockt	13	Einladung Jahreshauptversammlung	19
2003 im Rückblick	5	Große Baumfällaktion	13	1000. Mitglied	20
Veranstaltungen	5	Impressionen vom Blender Weihnachtsmarkt	14	Fußball	20
11 Jahre Kirchensteuer	6	Der Spielmannszug Blender	16	Jahresbericht „Bunter Reigen“	21
Im Glauben gestalten Frauen Zukunft	7	Neue Infotafeln	16	Tischtennis	21
Konfirmandinnen und Konfirmanden	7	Jäger in unserer Region	17	Übungsleiterfahrt	23
		Neujahrsempfang bei der Samtgemeinde Thedinghausen	17	Kindertanz „Bienen“	24
				Karate	25
				Senioren	26





**Blender**



**Intschede**



**Oiste**

## Das Persönliche Wort

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser!

Wenn das Weihnachtsfest vorüber ist, dann sage ich mir immer "Jetzt geht es auf den Sommer zu". Und so ist es ja auch. Ungefähr ab Weihnachten werden die Tage wieder länger. Wenn auch zunächst noch sehr kalte Monate vor uns liegen, so kommt das Licht doch langsam, sehr langsam, wieder zurück.

In diese Jahreszeit der kalten, oft regnerischen, aber länger werdenden Tage fällt im Kirchenjahr die Passionszeit. 7 Wochen, in denen die Menschen Gelegenheit haben sollen, an das Leiden und Sterben Jesu zu denken. 7 Wochen Fastenzeit, in denen wir durch Verzicht auf etwas, was uns sonst wichtig scheint, erkennen, wie reich wir beschenkt sind.

Wo ich das so schreibe frage ich mich: Wer nimmt diese Zeit überhaupt noch so wahr? Ich selbst, der ich durch die Gottesdienste immer wieder auf diese Themen gestoßen werde, lebe viel zu schnell, um die Passionszeit wirklich zu durchleben und mit dem Fasten nehme ich es auch meist nicht so genau - wenn ich es mir überhaupt vornehme.

Also Passions- und Fastenzeit abschaffen, weil sich sowieso keiner dafür interessiert?

Dem steht entgegen, dass immer mehr Menschen an der Aktion "7-Wochen-ohne" teilnehmen - vielleicht um sich von der Übersättigung ihres Lebens für eine Zeit zu befreien. Oder um zu erfahren, dass wir auch mit weniger auskommen

können und dass z.B. weniger Fernsehen ganz neue Freiräume schafft und ein Gewinn an Lebensqualität sein kann.

Sich allerdings 7 Wochen auf das Leiden Jesu zu konzentrieren, das scheint doch etwas übertrieben, oder? Dazu fällt mir das Gleichnis ein, in dem Jesus zu einigen Menschen sagt: Ich bin hungrig gewesen, und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen, und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen, und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht." Und auf die überraschte Frage, wann sie ihm das denn getan haben antwortet er: "Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern oder Schwestern, das habt ihr mir getan."

Vielleicht geht es gar nicht so sehr darum, immer an Jesu Leiden und Kreuzestod zu denken, sondern vielmehr darum, das Leid der Menschen um uns herum wahrzunehmen. Das ist - ich gebe es zu - nicht chic, nicht in. Leid und Tod sollen sich doch bitteschön eher verstecken. Zwar sehen wir es im Fernsehen Tag für Tag, aber distanziert, vielleicht mit leichtem Schaudern, jedoch meist so, dass es uns nicht berührt.

Mit den real Leidenden unter uns wollen wir oft lieber nichts zu tun haben. Wenn jemand krank ist sind viele - mich eingeschlossen - verunsichert, wie man ihm begegnen soll. Wenn jemand plötzlich stirbt, geht man den Angehörigen lieber aus dem Weg und auf die Frage "Wie geht es Dir?" ist die Antwort oft "Ich will nicht klagen". Und doch gibt es unter uns viele, die krank sind, einsam, psychisch

belastet, die eine Trennung oder eine andere Lebenskrise durchmachen, die ihre Kraft aufreiben in der Pflege eines Angehörigen, die sich um die Entwicklung eines Kindes sorgen, die den Lebenssinn nicht mehr entdecken können.

Leid und Tod sind unerwünscht und unbequem - für alle Beteiligten. Aber es heißt zu recht "geteiltes Leid ist halbes Leid." Vielleicht kann die Passionszeit eine Zeit sein, in der wir einüben, Leid zu sehen, Leidenden beizustehen, auch von eigenem Leid zu reden.

Wir können dem Leid und dem Tod ins Auge sehen gerade deshalb, weil wir eine Hoffnung haben, die darüber hinausgeht. Auf die Passionszeit folgt Ostern, auf den Tod die Auferstehung, auf die Tränen die Freude. Denn "Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen." (Offenbarung 21,4).

Mit diesem hoffnungsvollen Wort grüße ich Sie und Euch herzlich aus dem Pfarrhaus.

*F. Deum - Wegmüller*

### Unsere Gottesdienste

#### März 2004

- Fr. 05.03., 19.30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
- So. 07.03., 9.00 Uhr Oiste
- 10.30 Uhr Intschede
- So. 14.03., 10.00 Uhr Blender Vorstellung der Konfirmanden
- So. 21.03. Taufsonntag
- 10.30 Uhr Intschede
- So. 28.03., Taufsonntag
- 10.00 Uhr Oiste

#### April 2004

- So. 04.04., 10.00 Uhr Blender
- Mo. 05.04., 19.00 Uhr Passionsandacht in Oiste (Gemeinderaum)
- Di. 06.04., 19.00 Uhr Passionsandacht in Oiste (Gemeinderaum)
- Mi. 07.04., 19.00 Uhr Passionsandacht in Oiste (Gemeinderaum)
- Do. 08.04. - Gründonnerstag
- 19.00 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus Blender
- Fr. 09.04. - Karfreitag
- 10.00 Uhr Oiste
- 15.00 Uhr Intschede
- 16.30 Uhr Blender jeweils mit Abendmahl
- So. 11.04. - Ostersonntag
- 6.00 Uhr Feier der Osternacht in Blender anschließend Osterfrühstück
- 9.00 Uhr Oiste
- 10.30 Uhr Intschede
- Mo. 12.04. Ostermontag
- 10.00 Uhr Blender
- So. 18.04., 9.00 Uhr Oiste
- 10.30 Uhr Intschede
- So. 25.04., Taufsonntag
- 10.00 Uhr Blender

#### Mai 2004

- So. 02.05., 9.00 Uhr Oiste, 10.30 Uhr Intschede
- Sa. 08.05., 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in Blender
- So. 09.05., 10.00 Uhr Konfirmation in Blender
- Sa. 15.05., 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation in Intschede
- So. 16.05., 10.00 Uhr Konfirmation in Intschede
- Do. 20.05. - Chr. Himmelfahrt
- 10.00 Uhr Konfirmation in Oiste
- So. 23.05., 10.00 Uhr Blender
- So. 30.05. Pfingstsonntag
- 9.00 Uhr Oiste,
- 10.30 Uhr Blender
- Mo. 31.05. Pfingstmontag
- 10.00 Uhr Hafengottesdienst in Intschede

In folgenden Gottesdiensten sind Taufen möglich und erwünscht (wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Zahl der Taufen in einem Gottesdienst begrenzt ist):

- 21.03. in Intschede
- 28.03. in Oiste
- 25.04. in Blender
- 06.06. in Oiste
- 13.06. in Intschede
- 11.07. in Blender
- 01.08. in Oiste
- 08.08. in Intschede



## Unsere Veranstaltungen

### März 2004

- Do. 04.03., 8.30 Uhr Mitarbeiter-Dienstbesprechung  
 Di. 09.03., 15.00 Uhr Frauenhilfe Blender 10.03 - 17.03. Kleidersammlung für Bethel  
 Mi. 10.03., 19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender  
 Di. 16.03., 15.00 Uhr Frauenkreis Intschede  
 Sa. 20.03., 15.00 Uhr Kindergottesdienst Blender  
 Di. 23.03., 15.00 Uhr Frauenhilfe Oiste  
 Do. 25.03., 20.00 Uhr Redaktionskreis

### April 2004

- Di. 20.04., 15.00 Uhr Frauenhilfe Blender  
 Mi. 21.04., 19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender  
 Sa. 24.04., 15.00 Uhr Kindergottesdienst Blender  
 Di. 27.04., 15.00 Uhr Frauenkreis Intschede

### Mai 2004

- Di. 04.05., 15.00 Uhr Frauenhilfe Oiste  
 Di. 11.05., 15.00 Uhr Frauenhilfe Blender  
 Mi. 12.05., 19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender  
 Sa. 15.05., 15.00 Uhr Kindergottesdienst Blender  
 Di. 25.05., 15.00 Uhr Frauenkreis Intschede

#### Bitte vormerken:

Mittwoch, 21. Juli 2004:

#### Gemeindefahrt

Das Ziel steht noch nicht fest

# 2003 Im Rückblick

Der Beginn eines neuen Jahres ist für viele ein Anlaß, um Rückblick zu halten auf das vergangene Jahr. Auch in unseren Kirchengemeinden blicken wir zurück auf Veranstaltungen, Gottesdienste aller Art, Kirchenein- und -austritte und auf die Finanzen. Die Tabellen geben Ihnen einen Überblick über das, was 2003 war, im Vergleich dazu die Zahlen des Vorjahres. Hinter diesen schlichten Zahlen stecken immer viele Menschen, die das Leben der Gemeinde erst lebendig machen: Sei es durch ihr Kommen, ihre ehren- oder nebenamtliche Mitarbeit oder durch so manche gespendeten Euro. Dafür sagen die Kirchenvorstände Blender, Intschede und Oiste ganz herzlich DANKE.

Danke an alle, die Kirchensteuer gezahlt, sowie freiwilliges Kirchgeld, Kollekten und Spenden gegeben haben. Die große Vielfalt kirchlicher Arbeit könnte ohne die verlässliche finanzielle Hilfe vieler nicht geleistet werden.

Danke an alle, die am Leben der Kirchengemeinde auf vielfältige Weise teilnehmen und die dafür sorgen, dass unsere Kurven nicht so bergab gehen, wie in der nebenstehenden Grafik.

Für die Kirchenvorstände  
*Anja Damm*

### Ich bin in der Kirche, weil...



... es Tradition ist und ich sie nicht brechen möchte.  
 Annelie Dunker, 53 Jahre, Kaufmännische Angestellte

...es dazu gehört zum Leben.  
 Rainer Schmidt, 46 Jahre, Angestellter

Tabelle 1: Amtshandlungen und Gottesdienstteilnahme

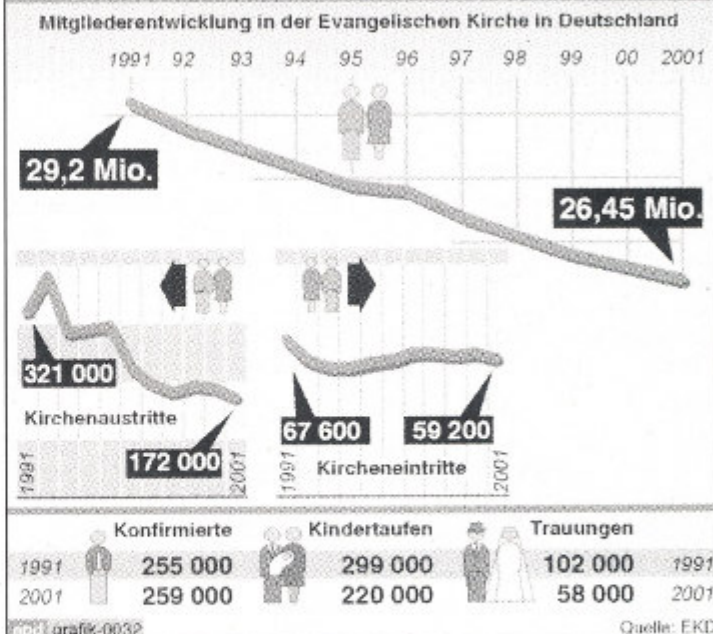
Gemeinde:	Blender		Intschede		Oiste	
	2002	2003	2002	2003	2002	2003
Jahr:						
Taufen	14	22	9	5	2	1
Konfirmationen	20	9	8	10	6	2
Trauungen	3	7	0	0	0	1
Beerdigungen	17	16	7	6	3	2
Eintritte	0	3	0	2	0	0
Austritte	7	11	1	3	0	0
⊗ Gottesdienst-Teilnehmer/innen*	63	72	39	45	26	28
⊗ Abendmahlsgäste	38	36	28	25	29	28

\* ausgenommen die Gottesdienste am Heilig Abend

Tabelle 2: Freiwilliger Kirchenbeitrag und Kollekten (in Euro)

Gemeinde:	Blender		Intschede		Oiste	
	2002	2003	2002	2003	2002	2003
Jahr:						
fr. Kirchenbeitrag	2444	3070	1195	2170	1345	1370
Sonntagskollekten	3176	2715	2302	2242	1319	728
Diakoniegaben	967	1404	629	596	151	108
Sonderkollekten	1302	1365	854	470	636	1024
Brot für die Welt	838	945	313	530	279	388
Summe	8727	9499	5293	6008	3730	3618

## Mitgliederschwund bei den Protestanten



## Impressum:

Gemeindespiegel Blender  
 6. Jahrgang - Ausgabe 18  
 Februar 2004

Herausgeber:  
 Selbständigen-Gemeinschaft  
 der Gemeinde Blender e.V.  
 Holtumer Hauptstraße 8  
 27337 Blender

Verantwortlich für TSV-Spiegel:  
 TSV Blender e.V.

Gemeindebrief:  
 Kirchengemeinden  
 Blender-Intschede-Oiste

Redaktionsleitung:  
 Selbständigen-Gemeinschaft  
 Blender

Gesamtherstellung:  
 Druckerei Lührs & Röver  
 Obere Straße 57  
 27283 Verden  
 Telefon: 0 42 31 - 80 09-9

Erscheinungsweise:  
 vierteljährlich zur Quartalsmitte  
 Verteilung:  
 kostenlos an alle erreichbaren  
 Haushalte in der Gemeinde Blender

Auflage: 2.000 Stück

Titelfoto:  
 Armenweide / Graben  
 Ritzenbergen  
 Bild oben:  
 Altar und Raumschmuck  
 beim Weltgebetstag 2003  
 aus dem Libanon  
 Bild unten:  
 1.000 Mitglied im TSV-Blender



# 11 Jahre Kirchenchor Blender



Beate Bode

Im Februar 1993 gründete die damalige Kantorin Beate Bode in Blender einen Kirchenchor. Schon bald gehörten ihm über 20 Sängerinnen und Sänger an - wie auch anderswo, überwiegend Frauen.

Deshalb konnte auch von Anfang an in zwei Frauenstimmen (Sopran und Alt) gesungen werden, während es - bis auf kurze Zeit - immer nur eine Männerstimme (Bass) gab und gibt.

Nach dem Weggang von Frau Bode im Dezember 2000 leitete Herr Kleemann aus Verden den Chor übergangsweise, bis ihn im August 2001 unsere jetzige Kantorin, Mareike Weuda, übernahm.

Der Chor singt sowohl in Gottesdiensten (regelmäßig z.B. in der Osternacht), als auch in Konzerten in der Blender Kirche

oder in der Region.

Am zweiten Advent 2003 lud der Kirchenchor zu einer Adventsmusik in die Blender Kirche ein. Neben den adventlichen Chorstücken, die teilweise von Frau Zuzui mit der Orgel begleitet wurden, spielte der Flötenkreis der Kinderkulturinitiative Blender unter der Leitung von Kerstin Reppich mehrere Flötenstücke. Außerdem waren Orgelwerke zu hören.

Zwischendurch lasen Margret Claus und Rösel Bohlmann heiterbesinnliche Adventsgeschichten.

Nach dem musikalischen Teil gratulierte meine Frau dem Chor zu seinem 10-jährigen Bestehen und bedankte sich bei allen Mitwirkenden mit einer Rose.

Neben den wöchentlichen Proben (dienstags um 20.00 Uhr - außer in den Ferien) im Gemeindehaus in Blender, hat der Chor in Abständen von 2-3 Jahren immer wieder Freizeiten unternommen - um in Ruhe singen zu können, aber auch um die Gemeinschaft zu pflegen. So auch im vergangenen Oktober in Dassel.

Einige Sängerinnen und Sänger sind von Anfang an dabei, andere kamen nach und nach hinzu und der Chor freut sich jederzeit über neue Stimmen.

Auf diesem Wege herzlichen Glückwunsch für das jetzt schon 11-jährige Bestehen und alles Gute für die Zukunft.

Karsten Damm-Wagenitz



Mareike Weuda



## 18 Ferienwohnungen

mit allem Komfort, wie Dusche, WC, Radio, TV, Telefon, Sauna, Solarium. Auf Wunsch bieten wir Ihnen Frühstück und Halb-/Vollpension. In unserer neuen "Finkenhütte" finden 50 Personen Platz. "Benneckensteiner Wilddieb", ein Spielespaß, ideal für Gruppen, Clubs und Vereine ab 30 Personen.

**Ferienwohnungen Bothe am Kurpark**  
Bahnhofstr. 22, 38877 Benneckenstein/Oberharz  
Tel. 038457/973-0  
Frau Michallik 0171/4431262  
Fax: 039457/973-199  
www.bothe-fewo.de  
e-mail:fewo-Bothe@web.net



## Im Glauben gestalten Frauen Zukunft



### 5. März 2004: Weltgebetstag aus Panama

Panama - die einen denken dabei an Janoschs Kinderbuch "Oh, wie schön ist Panama", die anderen an den berühmten Panamakanal. Die Verfasserinnen der Weltgebetstagsliturgie stellen uns Panama als den "Mittelpunkt der Welt" und das "Herz des Universums" vor. Das ist nicht als bloße Begrüßungsgeste gemeint, sondern schon der große Simon Bolivar, der von einem geeinten Lateinamerika träumte, wollte für eine mögliche Welthauptstadt das Gebiet von Panama wählen.

Panama lebte, lebt und litt als Brückenland. Es liegt zwischen Mittel- und Südamerika, zwischen Pazifik und Atlantik und verbindet Erdteile und Ozeane seit knapp 100 Jahren durch den Panamakanal miteinander. Schon die spanischen Eroberer suchten ab 1500 eine derartige Verbindung, die Franzosen unter Ferdinand de Lesseps versuchten sich an einem Kanal, den die USA schließlich bauten und ihn mitsamt einer autonomen Zone bis Ende 1999 nutzten.

Die vielen karibischen Menschen, die am Kanal bauten und zu Tausenden mit anderen Arbeitern daran starben, haben den Schmelztiegel Panama noch bunter gemacht. Heute leben etwa 2,9 Millionen in dem Land, das etwas größer ist als Bayern. Sie sprechen Spanisch oder Englisch oder eine der vielen kleinen Sprachen, die zu den acht Prozent indigener Bevölkerung gehören, die seit der Zeit der Konquistadoren noch übrig sind.

Panama ist ein überwiegend katholisches Land, am Weltgebetstag wirken aber besonders auch viele

Protestantinnen unterschiedlicher Prägung mit. Gemeinsam stellen sie sich der Herausforderung: Im Glauben gestalten Frauen Zukunft. Sie erinnern an die ermutigende, aber kaum bekannte Geschichte von den fünf Töchtern des Zelofhad (4. Buch Mose), die mit Gottes Hilfe durchsetzen, dass sie das Land ihres Vaters erben dürfen und damit Rechtsgeschichte schreiben. Sie berufen sich auf Maria von Magdala - eine Frau - von Gott so ernst genommen, dass er ihr anvertraut hat, die Zentralbotschaft der Christenheit, die Auferstehung Christi, "unter die Leute zu bringen".

Und sie erinnern mit Paulus daran, dass wir diesen Schatz des Evangeliums nur in zerbrechlichen Gefäßen tragen. Aber so wie Paulus, der sich selbst in seiner Krankheit als ein zerbrechliches Gefäß verstand, sich nicht daran hindern ließ, sein Apostelamt zu erfüllen, so sollen Frauen nicht mehr sagen können, sie seien zu schwach und zu unbedeutend, um als Christinnen Zukunft zu gestalten.



Das Motto des Weltgebetstags ermutigt die Frauen in Panama, auf ihrem erfolgreichen Weg zu mehr Gerechtigkeit zwischen Männern und Frauen weiter zu gehen. Mit Zuversicht laden sie zu ihrem Gottesdienst und zum weltweiten Gebet der Christinnen und Christen aller Konfessionen ein.

**Auch in diesem Jahr am Freitag, 5. März, wird der Weltgebetstag wieder um 19.30 Uhr in Blender im Gemeindehaus gefeiert.**

Hierzu sind alle Gemeindemitglieder (auch die Männer!) herzlich eingeladen. Wir Frauen aus den BIO-Gemeinden werden nach der Ordnung der Frauen aus Panama gemeinsam mit Ihnen einen Gottesdienst feiern, über das Land erzählen und hinterher in gemütlicher Runde Speisen und Getränke aus der Region um Panama genießen.

Antje Damm  
und das Vorbereitungsteam

## Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

**Am 9. Mai 2004 werden in Blender konfirmiert:**

Alessandra Daize, Holtumer Dorfstr. 19, Holtum-Marsch  
Alke Dreyer, Thomer Str. 3, Blender  
Christoph Jagels, Alte Dorfstr. 28, Blender  
Helen Kammann, Einster Hauptstr. 5, Einste  
Stefan Logies, Alte Dorfstr. 26, Blender  
Anna Schäffer, Holtkampstr. 4, Hiddestorf  
Paula Schimpf, Am Eichhofe 11, Einste  
Sinah Schöne, Seestedt 11, Blender  
Peer Stelter, Hackstr. 17, Blender  
Franziska Wieckhorst, Buchenweg 3, Blender  
Nadine Wigger, Einster Hauptstr. 10a, Einste  
Jana Wolters, Kolkwiese 6, Einste



**Am 16. Mai 2004 werden in Intschede konfirmiert:**

Steffen Büntemeyer, Ritzenberger Dorfstr. 2, Ritzenbergen  
Dennis Friedrich, Eschweg 9, Intschede  
Lena Hahn, Am Sportplatz 44, Intschede  
Lisa Holle, Reerer Damm 7 Intschede-Reer  
Constantin Jäkel, Bergende 19, Intschede



**Am 20. Mai 2004 (Himmelfahrtstag)  
werden in Oiste konfirmiert:**

Tobias Klahr, Oister Dorfstr. 2, Oiste  
Patrick Wentzel, Weg Zum Holderneß 4, Oiste

*Allen Konfirmandinnen und Konfirmanden wünschen die  
Kirchenvorstände von Blender, Intschede und Oiste einen  
schönen Konfirmationstag und Gottes Segen  
auf allen weiteren Wegen.*

*Wir hoffen, dass die Kirchengemeinden Euch zur Heimat werden  
können, in der Ihr Euch wohl fühlt, in der aber auch Anregungen  
und Kritik ihren Platz haben.*

*Ihr seid eingeladen, das Gemeindeleben aktiv mit zu gestalten.*



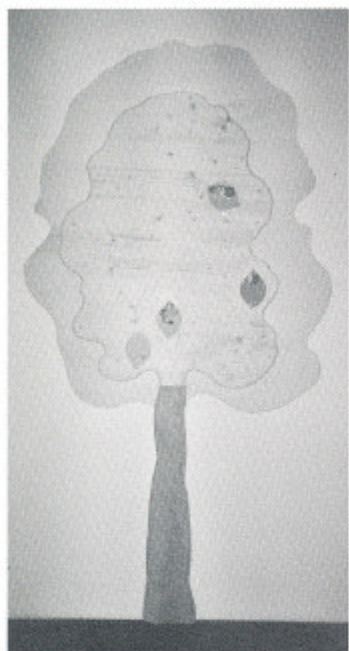
# Taufbäume in Blender und Intschede

Taufkerze, Taufpate, Tauftag, Taferinnerung, das kennen wir ja alles schon. Aber nun gibt es auch noch Taufbäume - was ist denn das?

Der Baum ist Symbol für das Leben, besonders für das Wachsen, und mit seinen vielen Zweigen und Blättern drückt er auch die Zusammengehörigkeit in einer Gemeinschaft aus.

Einen Baum zu pflanzen - der viele Jahre braucht, bis er groß gewachsen ist - ist ein Zeichen der Hoffnung.

Wenn die Paten ihrem Patenkind Wünsche mit auf den Weg geben, dann wird dabei auch immer mal wieder der Satz gesagt: "Kleine Kinder brauchen Wurzeln, große Kinder brauchen Flügel". Der Taufbaum, an dem für jedes Taufkind ein Blatt angebracht wird, will diese Wurzeln zum Ausdruck bringen: Das kleine Kind ist angewiesen auf die Liebe und Geborgenheit, welche ihm Familie und Mitmenschen



Taufbaum Blender

entgegenbringen. Der Taufbaum in der Kirche erinnert uns daran, dass die Kinder nicht nur am Tauftag zu unserer Kirche gehören, sondern dass auch wir als Gemeinde immer wieder an sie denken und für sie eintreten wollen.

Wenn dann nach einigen Jahren Taferinnerung gefeiert wird, dann sollen die Kinder ihre Blätter zurückbekommen. Das bedeutet nicht, dass sie vom Baum abgerissen werden, sondern ist ein Zeichen dafür, dass sie Flügel



Taufbaum Intschede

bekommen und kann sie dann zu Hause daran erinnern, dass sie immer Blatt an Gottes Baum bleiben.

Wir danken herzlich Martin Bohlmann, der den Baum für Blender gebaut hat, sowie Marion und Wolfgang Graf, unter deren Händen der Intscheder Baum entstand, sowie das Firma Suhr, die das Holz gespendet hat.

Karsten Damm-Wagenitz

## Pflege der Außenanlagen in Intschede

Unsere Intscheder Küsterin, Helga Thies, hat bisher auch die Außenanlagen um die Kirche mit gepflegt. Diese Aufgabe möchte sie nun gerne abgeben. Daher wird die nebenamtliche Tätigkeit der

### Pflege der Außenanlagen in Intschede

zum 1. Mai 2004 frei. Sie ist mit 3,7 Stunden pro Woche dotiert und wird tarifgemäß bezahlt.

Wer sich für diese Arbeit interessiert, kann sich bis zum 15.3.2004 im Pfarramt Blender bewerben. Auskünfte über die zu leistenden Arbeiten erteilt ebenfalls das Pfarramt (Tel.: 04233/411) oder Helga Thies (Tel.: 289).

Sie benötigen häusliche Krankenpflege?

Wir sind für sie da!



Sozialstation  
Thedinghausen

27321 Thedinghausen  
Braunschweiger Str. 10

Telefon 0 42 04 / 88 37 oder 88 38

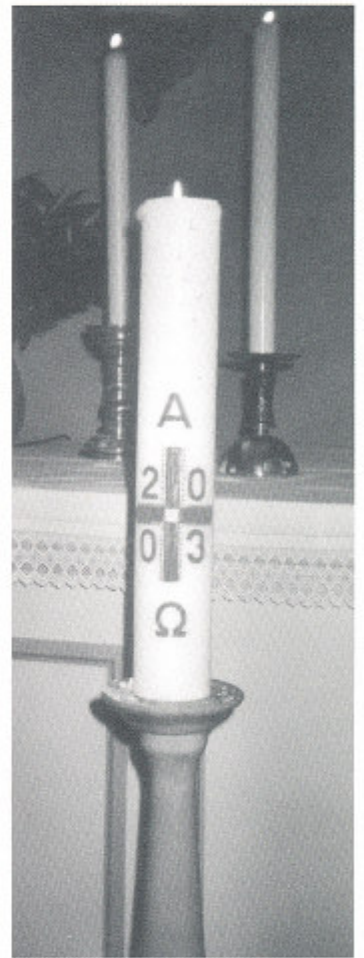
## Feier der Osternacht in Blender

Ostermorgen, kurz vor 6.00 Uhr: Durch die Dunkelheit kommen lautlos Menschen in die Kirche. Auch hier brennt kein Licht, nur die Altarkerzen leuchten. Am Eingang bekommt jeder eine Kerze und sucht sich dann still einen Platz.

Nachdem die 6 Schläge der Turmuhr verklungen sind, hört man von hinten Worte über das Licht des Lebens, dass der Ostermorgen in die Dunkelheit des Todes bringt. Die Osterkerze wird in die Kirche getragen. Dann wird vor dem Altar die Botschaft vom Sieg des Lebens über den Tod verkündet. Weitere Kerzen werden entzündet und mit den Worten "Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden" breitet sich das Licht in der ganzen Kirche aus, bis jeder eine brennende Kerze in der Hand hält.

Auch an den Lieder ist es zu merken: nur langsam wechselt die Stimmung von der Grabesruhe zum Jubel über die Auferstehung. Zunächst wird noch ohne Orgel gesungen - unterstützt vom Chor - dann wird auch die Musik immer lauter und fröhlicher, während draußen langsam die Sonne aufgeht - der Ostertag beginnt.

Am Ende des Gottesdienstes sind alle zum Osterfrühstück eingeladen. Die meisten, derer, die in der Kirche waren, ziehen mit ihren brennenden Kerzen ins Gemeindehaus, wo die Mitglieder des Chores bereits alles hergerichtet haben. In fröhlicher Atmosphäre wird gemeinsam gegessen, geredet



Osterkerze

und der Sieg des Lebens gefeiert. Auch in diesem Jahr, am Oster-sonntag, 11. April um 6.00 Uhr laden wir wieder herzlich zu diesem besonderen Erlebnis der Osternacht ein.

Karsten Damm-Wagenitz

**REDAKTIONSSCHLUSS**  
für die nächste Ausgabe  
ist der 14. April 2004



## Was macht eigentlich... ...die Pfarramtssekretärin?

1983 beschloss der Kirchenvorstand zusammen mit Pastor Gregorius die Stelle einer Pfarramtssekretärin einzurichten. So trat Helgard Sternberg aus Ritzbergen Ihren Dienst - fünf Wochenstunden waren es damals - an.

Fast zeitgleich wurde sie außerdem meine Nachfolgerin als Betreuerin der Vorschulgruppen im Morsumer Kindergarten, denn ich hatte eine Stelle in Hannover bekommen. Als Frau Sternberg 1985 angeboten wurde, halbtags statt nur stundenweise im Kindergarten zu arbeiten, nahm sie das an und die Stelle der Pfarramtssekretärin musste neu besetzt werden. So wurde ich zur "Nachfolgerin meiner Nachfolgerin".

Vor kurzem war ich zusammen mit unserer Küsterin und einer Kirchenvorsteherin bei der Intscheder Vorkonfirmandengruppe und wir haben dort über unsere Arbeit berichtet. Aus diesem Anlass hatte ich einmal aufgelistet, welche Aufgaben zu meinem Arbeitsbereich gehören:

Eintragung von Taufen, Trauungen, Konfirmationen, Beerdigungen in die Kirchenbücher, Kassenführung, Aktenablage, Ausstellen von Patenscheinen und anderen Dokumenten, z.B. für Taufen, das Schreiben von Urkunden, Gemeindespiegel (insbesondere Veranstaltungen, Gottesdienste, Familiennachrichten und Altengeburtstage), Register der Ausgetretenen und Wiedereingetretenen führen, Bestellungen aufgeben, kirchliche Nachrichten an die Zeitung durchgeben, Statistiken erstellen, Kollekten einzahlen, Geschenkhefte für Altengeburtstage und Listen der Neuzugezogenen und Ausgetretenen

für den Kirchenvorstand vorbereiten, eine Beschlusskartei führen, usw...

Natürlich sind darunter auch Arbeiten, die nicht so viel Spaß machen. Wer beschäftigt sich schon gerne mit Aktenablage? Als zwei Konfirmandinnen zum Praktikum bei mir waren und sie den Kasten für die Ablage der Akten sahen, meinten sie: "Ist das der Kasten, in den die Pastoren immer so gerne alles hineinlegen und den du dann leer machen musst?"

Aus den fünf Wochenstunden sind mittlerweile sechs geworden. Während der Vakanz, als unsere Pfarrstelle nicht besetzt war, standen mir zehn Wochenstunden zur Verfügung. Aber nicht nur die Anzahl der Stunden hat sich geändert in den vergangenen Jahren, auch die Art der Arbeit hat sich geändert, denn wie in vielen Bereichen unseres Lebens hat auch bei uns der Computer Einzug gehalten. Als ich 1985 anfang, hatte ich eine einfache mechanische Schreibmaschine ohne Korrekturtaste auf dem Schreibtisch. Ich durfte mich also beim Schreiben von Konfirmandenurkunden niemals vertippen, andernfalls landete die Urkunde im Altpapier. Anfang der 90er Jahre gab es dann eine elektrische Schreibmaschine, die die Arbeit schon wesentlich erleichterte und heute können wir uns die Arbeit ohne Computer kaum noch vorstellen.

Es herrscht ein angenehmes Arbeitsklima bei uns im Pfarramt. Wie in allen Büros gibt es natürlich Arbeiten, die zu bestimmten Zeiten erledigt werden müssen; daneben kann ich selbstständig entscheiden, was ich wann erledige. Und ich freue mich immer, wenn plötzlich ganz leise die Tür



aufgeht und dann die kleine Laura (2 ½ Jahre alt) neben mir steht, weil sie doch so gerne im Büro "arbeitet"!

Wenn Sie also einen Patenschein oder ähnliches brauchen oder eine

Frage haben, kommen Sie doch einfach montags oder donnerstags zwischen 8.00 und 11.00 Uhr im Pfarramt vorbei!

Birgit Stöver

## Informationen zum Kirchenjahr

### Stichwort: Passionszeit

Am Aschermittwoch beginnt die rund 40-tägige Passionszeit vor Ostern. "Passion" heißt Leiden - Passionszeit erinnert an das Leiden und Sterben Jesu.

Die Passionszeit ist traditionell zugleich Fastenzeit. Der Verzicht auf Speisen und Getränke wie Fleisch oder Wein oder auch auf den Fernsehkonsum gilt als Symbol der Umkehr und der geistliche Erneuerung. In den sieben Wochen vor dem Osterfest nehmen sich viele Christen zudem mehr

Zeit für Ruhe, Besinnung und Gebet, um sich selbst und Gott näher zu kommen.

In der evangelischen Kirche beteiligen sich jedes Jahr mehr als zwei Millionen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Fastenaktion "7 Wochen Ohne", um aus gewohnten Konsum- und Verhaltensweisen auszusteigen und neue Lebensziele zu finden ([www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de)). Fastenzeiten sind in fast allen Religionen bekannt, so etwa der Fastenmonat Ramadan im Islam.

### Stichwort: Karfreitag

Der Tod Jesu am Kreuz ist eines der historisch am besten gesicherten Ereignisse der Geschichtsschreibung. In vielen weiteren nichtchristlichen und christlichen Texten wird Jesu Tod und Todesart bezeugt, wenn sich auch das Jahr nicht exakt bestimmen lässt.

Vielen gilt der Karfreitag als höchster Feiertag der evangelischen Kirche. Der Grundgedanke über alle Konfessionen hinweg ist dabei: Im Leben und Sterben Jesu ist „Gott selbst zur Welt gekommen“.

Das Kreuz symbolisiert die Zuwendung Gottes zu den Ärmsten der Welt.

An Karfreitag erinnern Christen an das Leiden und Sterben Jesu am Kreuz. Die von Jesus von Nazareth ausgehende Bewegung schien mit dessen gewaltsamem Ende zunächst abgeschlossen. Nach der Kreuzigung und der von den Jüngern bezeugten Auferstehung Christi an Ostern nahm das Christentum jedoch erst seinen Anfang.

*Computer im Büro*  
Gulbraun Westrén-Doll und Partner

Schulungen in Blender und umzu

eigener Schulungsraum  
individuell auf Firmen abgestimmt  
Windows 98/ME/200/XP  
MS Office 97/2000/XP  
(Outlook, Word, Excel, Powerpoint)

**Telefon (0 42 33) 9 51 55**

Up de Zaaster Wisch 9 · 27337 Blender  
[www.computer-im-buero.de](http://www.computer-im-buero.de)  
[g.westren-doll@computer-im-buero.de](mailto:g.westren-doll@computer-im-buero.de)



# Familiennachrichten

Diese Seite ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur im **gedruckten** Gemeinde-SPIEGEL verfügbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.







## Der Bürgermeister informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

einigen von Ihnen ist unangenehm aufgefallen, dass unser Weihnachtsbaum in der Ortsmitte in diesem Jahr nicht beleuchtet gewesen ist.

Das ist deswegen geschehen, weil wir in den vergangenen Jahren das Schmücken und Abschmücken des Baumes an eine Firma vergeben hatten und dafür natürlich auch finanzielle Mittel einsetzen mussten. Das erschien mir in diesem Jahr aufgrund der Haus-haltslage nicht sinnvoll.

Im nächsten Jahr allerdings wird der Baum wieder wie gewohnt im alten Glanz erstrahlen, denn wir haben uns im Gemeinderat verabredet, diese Aufgabe in Zukunft von den Ratsmitgliedern

ehrenamtlich erledigen zu lassen und werden dieses zum Anlass nehmen, uns in der Vorweihnachtszeit dann an einem besonderen Vormittag zu treffen, um diese Aufgabe zu erledigen.

Das Blitzeis Anfang Januar hat uns natürlich auch in der Gemeinde Blender überrascht. Grundsätzlich ist dazu zu sagen, dass wir aufgrund eines schon sehr alten Gemeinderatsbeschlusses nur sehr eingeschränkt die gemeindeeigenen Straßen streuen. Bei einer derartigen Witterungslage wie Anfang Januar allerdings fühlen auch wir uns selbstverständlich in der Pflicht. Beim letzten Mal hat das Zeitlich nicht so gut geklappt, wie man sich das vielleicht wünscht. Durch entsprechende organisatorische Maßnahmen ist allerdings für die Zukunft dafür gesorgt, dass bei einer derartigen Lage auf unseren

## Auf ein Wort

Gemeindestraßen sehr viel schneller mit entsprechenden Streumaßnahmen begonnen werden kann.

Bedenken Sie aber bitte dabei auch, dass unsere Mitarbeiter im Bauhof natürlich nur an einer Stelle anfangen können und nicht überall zugleich sein können. Ein Abstreuen der gemeindeeigenen Straßen insgesamt wird allerdings auch dann nicht möglich sein.

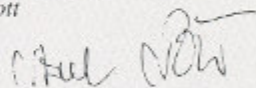
Der Gemeindedirektor und ich werden öfter auf die Einführung von sogenannten Brenntagen zur Verfeuerung von Hecken- oder Strauchschnitt angesprochen. Dazu ist folgendes zu sagen:

Wir in der Gemeinde Blender möchten keine festen Brenntage einführen, um den Bürgern die Möglichkeit zu erhalten, die bisher gegeben ist, mit einfacher

telefonischer Anmeldung bei unserem Gemeindedirektor, Herrn Schröder, bei der Samtgemeindeverwaltung in Thedinghausen per Anruf ein entsprechendes Feuer anzumelden. Das genügt und hat vor allem den Sinn, das wir von der Gemeinde aus die Polizei und die Feuerwehr über den Termin verständigen, damit dort keine Fehleinsätze ausgelöst werden.

Ich wünsche auf diesem Wege allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gutes Jahr 2004, Rat und Verwaltung werden das ihrige tun, um die Aufgaben zu bewältigen, die auf uns in diesem Jahr zukommen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Bürgermeister  
Axel Rott



## Projekt: "Trau dich auch wenn 's dunkel ist"

Während draußen große Nebelwände den Himmel vergrauen, während große Leute schnell durch die Straßen huschen und ängstlich schauen - ja dann ist die Zeit für Hexen, Geister und Vampire.

Im November feierten die Igelkinder des Kindergartens eine Gruselparty mit selbstgemachter Hexensuppe, Spinnenkräcker, Zaubertrunk, Halloweenmuffins und Geisterchips.

Bei Kerzenschein wurden viele spannende Geschichten vom kleinen Gespenst und der kleinen Hexe erzählt und nachgespielt. Anschließend tanzten wir auf dem Hexenbesen ums Feuer herum. Mutige kleine Geister trauten sich in die Dunkelkammer zu Fledermäusen und zu einem lustigen Taschenlampengewitter. Riesen-große Spinnennetze aus Wolle mit Topfeinger-Spinnen und schauri-

ger Musik verzauberten unseren Gruppenraum in ein Gruselkabinett. Als jedoch die Turmuhr 12 mal schlug waren alle Geister, Hexen und Vampire verschwunden und es wurde plötzlich ganz still in unserem Geisterschloss.

Halloween im Kindergarten



## Sparspaß serienmäßig!



Abb.: Arosa Prima mit Sonderausstattung

**SEAT Arosa Prima**  
(Tageszulassung)  
ab 9.690,- EURO  
Sie sparen  
**1.595,- EURO\***

\*Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.

Abb.: Klimaanlage optional, nicht für SDI

CFP133F Einsteigen und verlieben: Der neue SEAT Arosa Prima ist da! Dieses Sondermodell macht als frecher Flitzer nicht nur bei der Parkplatzsuche neidisch! Sondern auch beim Tanken. Als spritziger Benziner 1.0 mit 37 kW (50 PS), oder genügsamer Diesel 1.7 SDI mit 44 kW (60 PS): clever fahren und sparen.

**Eingebauter Preisvorteil\***  
von 1.595,- EURO und günstige Finanzierungsbedingungen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**AUTOHAUS  
KORTE & MEYER**

27299 Langwedel/Daverden • Auf dem Lintel 18  
Telefon 0 42 32 / 93 09-0 • Telefax 0 42 32 / 33 90 • www.seatkortemeyer.de

### Serienmäßig!

- Servolenkung
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- Airbag für Fahrer und Beifahrer
- Fensterheber, elektrisch
- Karosserie, vollverzinkt
- Vordersitze mit „Easy-Entry“-Funktion
- Radio / Cassette
- Alufelgen

Wer noch Informationen, Artikel oder Bilder für den nächsten Gemeindespiegel (Mai 2004) hat, meldet sich bitte bei Heinfried Thöle in Blender-Einste, Telefon 0 42 33 / 7 39



# Jerusalem rockt

Zurück zu den Ursprüngen heisst es für den bei Jung und Alt beliebten "Tanz in den Mai" in Jerusalem in diesem Jahr. Die Band "Rock for you" wird mit ihrem speziellen Musik-Mix sicher auch das Publikum "Ü 29" begeistern. Am 30. April startet das Vergnügen auf dem Festplatz in Jerusalem, ab 20.30 Uhr wird in den Mai gerockt. Der 1. Mai steht dann im Zeichen des Holtumer Schützenfestes, die RT-Combo spielt am Nachmittag ab 15.00 Uhr zum Königsball auf.

Termine:

30. April 2004

ab 20.30 Uhr Tanz in den Mai mit der Top-Band "Rock for you" in Jerusalem

1. Mai 2004

Schützenfest in Holtum - Marsch auf dem Festplatz in Jerusalem ab 15.00 Uhr  
Königsball mit der RT-Combo

## Große Baumfällaktion



Mit großem Aufwand wie hier an der L 203 kurz vor Hiddestorf wurden alte Pappeln eliminiert, tote Äste abgeschnitten und gleich an Ort und Stelle geschreddert.

[www.SG-Blender.de](http://www.SG-Blender.de):

Diese Internetseite der Selbstständigengemeinschaft Blender sollte eigentlich schon im Januar 2004 fertig sein. Kürzlich kam die Mitteilung, dass sich die Gestaltung etwas verzögert und voraussichtlich Anfang April fertig ist. Wir bitten um Verständnis und noch etwas Geduld. -

Hinfried Thöle  
Pressewart

Zeit für neue Ideen!  
...für Zuhause und Geschäft!

Nach Ihren Wünschen gestalten und montieren wir flexible Regal-, Schrank- und Schiebetürsysteme. Besuchen Sie unsere Ausstellung.

Gönnen Sie sich und Ihrem Zuhause etwas neues.

**raumplus**  
Form Follows Function

**RAUM & OBJEKT**

STEPHAN RÖPKE  
BLENDER HAUPTSTR. 30  
27337 BLENDER  
TEL. 042 33/929-66 FAX-67

# THERAPIE ZENTRUM *Blender*

Wir haben uns eingelebt...

Seit 3 Monaten sind wir nun für Sie im Therapiezentrum tätig und freuen uns darüber so gut von Ihnen angenommen zu werden...  
Sollten Sie uns und unsere Arbeit noch nicht kennen wird es höchste Zeit.

Monika Wrigge



### Fußpflege

- Fußbad
- Hornhaut entfernen
- Hüneraugenbehandlung
- Fußmassage
- Nagelpilzbehandlung



Simone Olschowsky



### Ergotherapie

- Pädiatrie (z.B. bei Entwicklungsverzögerungen, Wahrnehmungs- und Konzentrationsstörungen, ADS)
- Neurologie (z.B. Schlaganfall, Querschnitt, Multiple Sklerose)
- Orthopädie (Handverletzungen/Rheuma, Schienbeinbau)
- Geriatrie (z.B. Demenz, Parkinson)
- Psychiatrie (Depressionen, Psychosen)
- Arbeitstherapie (Wiedereingliederung in den Arbeitsalltag)

Für nähere Informationen

stehen wir Ihnen jederzeit unter 0 42 33 / 500 im Therapiezentrum Blender zur Verfügung.

Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen gegebenenfalls mit einem Termin weiter.

Bitte beachten Sie, daß Sie für eine ergotherapeutische Behandlung eine ärztliche Verordnung benötigen.

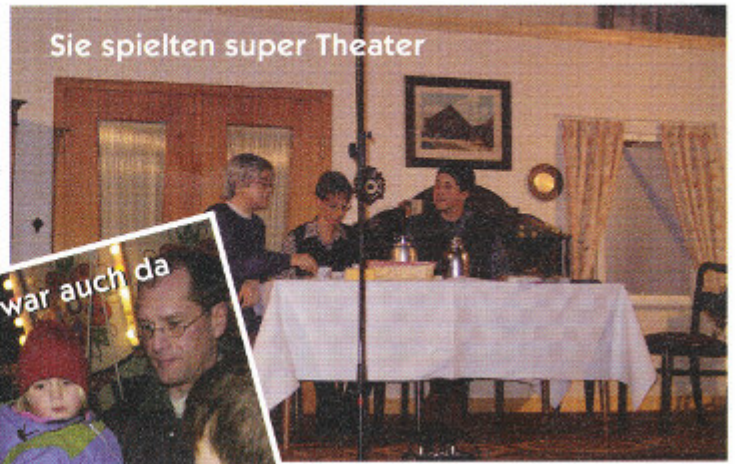
Wir freuen uns auf Sie

**Hauptstraße 28 · 27337 Blender**  
**Telefon (0 42 33) 500**





Er hatte die meiste Arbeit



Sie spielten super Theater



Er hatte den größten Durst



Er war auch da

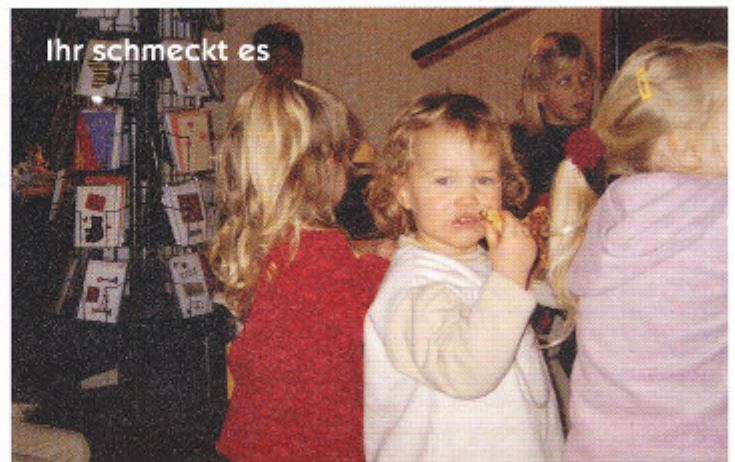


Sie hatte die größte Angst

## Impressionen vom Blender Weihnachtsmarkt



Er konnte sich toll mit Kindern beschäftigen



Ihr schmeckt es



Uns schmeckt es auch



Eine Wurst geknobelt?



# "Bin immer Selbstfahrer gewesen"

Seit dem 1. Februar ist der Intschede Hajo Jäkel Inhaber und Geschäftsführer des "Auto-Treffs" an der Obernstraße, Opel Servicepartner und anerkannter Opel Vertriebspartner in Achim.

Der 43-jährige Unternehmer hat den ehemaligen Betrieb seiner Eltern zurückgekauft und somit seine Selbstständigkeit bewahrt. Im Grunde bin ich immer Selbstfahrer und nie Chauffeur gewesen. Mit unserem neuen Team sind wir bestens für die Zukunft gewappnet, erklärt der Vater von Constanthin und Vincent. Hajo Jäkel möchte sich bewusst abgrenzen von anderen Autohäusern. In unserem "Auto-Treff" sollen sich die Kunden gut beraten, wohl fühlen und, wie der Name schon sagt, sich treffen. Kommunikation ist in unserem Metier ganz wichtig, fügt Gattin Birgit Jäkel hinzu. Es gibt im "Auto-Treff" nicht nur Neuwagen aus Deutschland und den EU-Ländern, es werden alle Fabrikate repariert. Natürlich gibt es auch noch ASU, TÜV und ein breites Angebot.

Der Service wird bei unserem Team durch freundliche und kompetente Beratung im Vordergrund stehen, fügt der Inhaber an. Sein



Hajo und Birgit Jäkel bieten Service mit viel Kundenkontakt „Versprochen“, so die Beiden

ganzes Berufsleben lang hat Hajo Jäkel sich mit Autos befasst und ist daher kein Unbekannter im Landkreis Verden, Rotenburg und Bremen. Da ich in den letzten Jahren als Finanzleiter, Controller und EDV-Beauftragter mehr im Hintergrund gearbeitet habe, freue

mich schon riesig ehemalige Kunden wieder in unserem Haus begrüßen zu können.

Das Team besteht derzeit aus 8 Mitarbeitern inklusive zwei Auszubildende. Ehefrau Birgit Jäkel wird auch einige Aufgaben im Betrieb wahrnehmen, solange

es ihre Zeit zulässt. Denn sie hat auf dem eigenen Hof in Intschede in den letzten 3 Jahren ihre Hundeschule "Happy Doggy" aufgebaut. Hier bin ich zeitlich ganz schön eingespannt, freue mich aber ebenso auf meine neuen Aufgaben im Auto-Treff.

## JÄKEL AUTOMOBILE IN ACHIM IST JETZT

28832 Achim  
Obernstraße 93  
Tel. 0 42 02 / 96 41-0

# auto treff

GmbH & Co. KG

Inh. Hajo Jäkel



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

- Opel Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Fremdmarken
- Leasing • Finanzierung
- Service • Beratung
- Werkstatt • TÜV - AU

Herzlich willkommen!



Ein nettes Team freut sich auf Ihren Besuch!

# auto treff



# Der Spielmannszug Blender e. V.



Der Spielmannszug Blender e. V. bildet dieses Jahr wieder Nachwuchs aus.

In diesem Jahr können wieder interessierte Jugendliche im Spielmannszug Blender eine Ausbildung zum Querflöten- oder Trommelspieler absolvieren. Das Mindestalter bei Kindern sollte 8 Jahre nicht unterschreiten, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Ausbildung wird von Volker Wolters durchgeführt.

Der Spielmannszug Blender ist seit über 30 Jahren sehr aktiv in der Ausbildung seines Nachwuchses. Er bietet neben einer guten musikalischen Ausbildung auch eine angenehme Kameradschaft und viele gemeinsame Aktivitäten.

Ein "Schnupperübungsabend" findet am Donnerstag, den 26. Februar 2004 ab 19.00 Uhr in den Räumen der Grundschule Blender statt. Interessierte Jugendliche und deren Eltern sind herzlich willkommen.

Nähere Informationen über den Spielmannszug Blender e. V. erhalten Sie im Internet unter [www.Spielmannszug-Blender.de](http://www.Spielmannszug-Blender.de).

Der 1. Vorsitzende Volker Wolters steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Telefon: 04233-942813.

## Neue Infotafeln in der Samtgemeinde



Infotafeln unter Glas wurden kürzlich von der Samtgemeinde an allen Baudenkmäler aufgestellt. In der Gemeinde Blender stehen diese vor den Kirchen in Blender, Oiste und Intschede sowie an der Mühle. Diese Informationen sind nicht nur für die Bürger bestimmt, sondern auch für die Touristen die den Kirchenradweg benutzen. In Zukunft wird es auch einen Mühlenradweg durch Blender geben.

# FOTO SPEKTRUM

- ✓ HOCHZEIT
- ✓ PASSFOTO
- ✓ COPYSHOP
- ✓ DIGITAL-DIENST

Syker Straße 3-5  
27321 Thedinghausen  
Tel. 0 42 04 / 68 89 90  
Fax 0 42 04 / 68 89 91



## 1000 Euro für den Seniorenkreis



Warmer Regen für den Seniorenkreis Blender. Aus dem örtlichen Zweckertrag des Gewinnsparens der Volksbank Verden, stammt dieser Betrag in Höhe von 1000,-. Ralf Radeke, Leiter der Blenderaner Geschäftsstelle der Volksbank Verden überbrachte die frohe Kunde bei der Kaffeetafel der Senioren am 04. Februar und überreichte diesen Scheck. Das Organisationsteam des Seniorenkreises Blender und der Überbringer (v.l.) Wilhelm Soller, Alfred Wortmann, Heinz Behrmann, Ralf Radeke, Gertrud Hackbarth und Heinrich Wolters.

## Neue Möglichkeiten!

Jetzt bieten wir Ihnen auch

### DIE WAHLMAPPE

MIT ZEITSCHRIFTEN  
NACH WUNSCH

Jetzt noch mehr Lesespaß buchen.



DER VERDENER LESEZIRKEL

Ritterstraße 1 · 27283 Verden / Aller  
Tel. 0 42 31 / 32 10 · Fax 8 31 15  
Internet: [www.lesestorch.de](http://www.lesestorch.de)  
e-Mail: [lesestorch@t-online.de](mailto:lesestorch@t-online.de)

# VERWELL

Ihr Erlebnisbad

Saumurplatz · 27283 Verden · Telefon: 0 42 31 - 9 56 66 55  
Hallenbad : Di - Fr: 10 - 21 Uhr · Sa + So: 08 - 19 Uhr  
Sauna : Mo: 14 - 22 Uhr · Mi - Fr: 10 - 22 Uhr · Sa + So: 10 - 19 Uhr



# Jäger in unserer Region



Der Hegering Wesermarsch mit seinen Revieren und Jägern stellt sich vor:

Der Hegering ist das kleinste Glied in der Jägerschaft. Im Hegering sind die ortsansässigen Jäger und Revierpächter zusammengeschlossen. Alle Hegeringe im Kreis bilden die Kreisjägerschaft Verden. Übergeordnet ist die Landesjägerschaft, und darüber der Deutsche Jagdschutz-Verband.

Damit sind die Jäger auch als anerkannter Naturschutzverband flächendeckend im Bundesgebiet vertreten.

Die Jäger haben neben dem Naturschutz auch die Aufgabe, bei verschiedenen Wildarten, wie Schwarzwild, Rehwild, Fuchs usw. regulierend einzugreifen. Diesbezüglich im ständigen Kontakt mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises. Damit sind auch verbunden die erheblichen Aktivitäten im Bereich Biotopverbesserung und Biotopschutz, die in einem nicht unerheblichen Umfang privat von den Jägern finanziert werden.

Neben diesen Aktivitäten sind die Jäger des Hegeringes auch bestrebt, das Interesse der Öffentlichkeit, insbesondere aber der Kinder,

an der Natur und der Umwelt zu wecken und zu fördern. Aus diesem Grund nimmt der Hegering regelmäßig am Thänhuser Markt in der Rathaus-Scheune teil, mit Biotop-Darstellungen, einem Naturquiz für Jung und Alt, Wildgerichten zum Probieren und Wildfleisch zum Ausprobieren.

Als weitere Öffentlichkeitsaktivitäten hat sich der Hegering an der Ferienspaß-Aktion der Gemeinden beteiligt.

Aufgrund der positiven Resonanz und dem erzielten Spaß bei den Kindern ist eine Wiederholung unumgänglich. Daher findet die nächste Ferienspaß-Aktion in Amedorf statt. Der Termin hierfür wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Als weitere Aktivität, aber ständige Einrichtung, wird noch ein Walderlebnispfad für Schulen, Gruppen und Vereine angeboten, wie folgend im Naturpuzzle dargestellt.

Waidmannsheil  
L. Richter-Jörn Grieme

## Neujahrsempfang bei der Samtgemeinde Thedinghausen



Vertreter aus der Wirtschaft, Kirche, Politik, Verwaltung und anderen Organisationen nahmen am diesjährigen Neujahrsempfang der Samtgemeinde Thedinghausen teil. Hier fast alle Vertreter aus der Gemeinde Blender.

### TAXI-Ruf Thedinghausen

Bahnhofstraße 21 · 27321 Thedinghausen

e-mail: Taxi.Klaar@gmx.de

www.Taxi-Klaar.de

- Privatfahrten
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Busfahrten

H. Klaar



(0 42 04)

3 5 7

## Bau & Bäder-Schau FACHMARKT

Albert Leymann GmbH & Co.  
Buchweizenkamp 3, 27299 Langwedel  
Tel.: 0 42 32 - 93 13 0 · Fax: 93 13 10  
Internet: leyman-baustoffe.de  
e-Mail: langwedel@leyman-baustoffe.de

**LEYMANN  
BAUSTOFFE**

... IMMER GUT BERATEN

## Winter & Westermann Zeltverleih

Festzelte • VIP-Zelte • Messe- u. Ausstellungszelte • Lagerzelte  
Tische • Stühle • Dekoration  
Tanzböden • Beleuchtung • Bühnen • Heizungen

27337 Blender/Holtum-Marsch · Telefon 0 42 33 / 2 68 · Fax 15 86



# TSV Spiegel Blender

AUSGABE 61 - FEBRUAR 2004



## Vorwort des 1. Vorsitzenden

### Trotz Energiesteuer Heizkosten senken!



#### Mit Junkers Gas-Heizgeräten kein Problem

- ▼ Wenn Sie sich jetzt eine umweltschonende, energiesparende Junkers Gas-Heizung einbauen lassen, können Sie dem Gesetzgeber ein Schnippchen schlagen
- ▼ Und wenn Sie weniger Energie verbrauchen, zahlen Sie logischerweise weniger Energiesteuer
- ▼ Denn Junkers Gas-Kesselthermen und Gas-Heizkessel verbrauchen weniger Energie als herkömmliche, veraltete Heizungen
- ▼ Zudem werden z. B. moderne Brennwertgeräte und Solaranlagen von Bund, Ländern, Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen mit Zuschüssen gefördert

Ein guter Grund also, bei uns vorbeizuschauen - denn genau da gibt es die Junkers Komplett-Systeme. Wir beraten Sie gerne.



**ELEKTRO · SANITÄR · HEIZUNG**  
**GÜNTHER STRUCKHOFF**

Mühlenberg 2 · 27337 Blender  
Tel. 0 42 33 / 2 28 · Fax 0 42 33 / 14 85

**JUNKERS**  
Bosch Thermotechnik

Liebe Vereinsmitglieder,

es hat in den vergangenen Monaten neben dem sportlichen "Alltagsgeschäft" eine Reihe von erfreulichen Ereignissen in unserem Vereinsleben gegeben. Als 1000. Mitglied konnte im Herbst vergangenen Jahres Frau



Ute Asendorf begrüßt werden, im November fand eine stimmungsvolle Sportlerparty statt und der ganz überwiegende Teil unserer Übungsleiter und Betreuer hat Anfang diesen Jahres eine Reise in die Bundeshauptstadt unternommen. Neben den dort erlebten touristischen Highlights (siehe hierzu auch den nachstehenden Bericht) diente diese gemeinsame Fahrt insbesondere auch dem besseren Kennenlernen und dem Erfahrungsaustausch zwischen den "Stützen" unseres Vereins. Vereinsinternes konnte in geselliger Runde besprochen und geklärt werden. Das Zugehörigkeitsgefühl zu unserem Verein sowie die Motivation auch weiterhin für diesen tätig zu sein, hat nach meiner vorsichtigen Einschätzung darunter nicht gelitten.

Ergänzend sei noch darauf hingewiesen, dass aufgrund günstiger Umstände und der Unterstützung vieler Sponsoren, denen ich auch an dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen möchte, die vorgenannten Veranstaltungen unsere Vereinskasse mit nicht einmal 0,8 % des Jahresbudgets belastet haben.

Abschließend möchte ich an dieser Stelle auffordern, daß alle die an der Mitgestaltung unseres Vereinslebens - in welcher Form auch immer - teilnehmen möchten und sowohl positive als auch negative Kritik beizutragen haben, sich an mich oder andere Vorstandsmitglieder zu wenden. Über Anregungen und Mithilfe sind wir immer dankbar.

Mit sportlichen Grüßen

- Bernd Feldt -  
1. Vorsitzender

### Die Fahrschule in Ihrer Nähe!

20 Jahre Martfeld & 18 Jahre Blender



Prüfört:  
Verden u. Syke

Mobil: 0171 - 31 20 592

Klasse A, B, BE, M, L

Unterricht: Mo., Di. u. Mi.

Nachschulung - ASF

19.00 Uhr

Fahrtstunden auf Wunsch auch in Bremen





## Es ist wieder Faschingszeit

Auch dieses Jahr wird es wieder Kinderfasching in Blender geben. Der TSV richtet diesen am 22. Februar in der Zeit von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr bei Blocks- Gastaus "Zum Blender Esch" aus.

Ein abwechslungsreiches Programm, Musik und viele Spiele lassen diese Veranstaltung sicherlich wieder zu einem Erfolg werden.

Wir freuen uns wieder auf viele verkleidete Kinder, für die wie immer der Eintritt frei ist. Erwachsene entrichten bitte einen Beitrag von 3 Euro für die Jugendarbeit



## Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Blender

am Freitag, den 02.04.2004, 20:00 Uhr  
im Landhaus Klose, Blender

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 28.02.2003
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl "Sportlerin des Jahres", "Sportler des Jahres", "Team des Jahres" (die geheime Wahl wird parallel zu den folgenden Tagesordnungspunkten durchgeführt)
5. Ehrungen
6. Berichte und Aussprache über die Berichte
  - a) des 1. Vorsitzenden
  - b) des Kassenwartes
  - c) der Abteilungsvorstände und Übungsleiter
  - d) der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl eines Kassenprüfers
9. Baumaßnahmen
10. Diskussion und ggf. Festsetzung eines Arbeitsdienstes
11. Festsetzung der Beitragssätze für das Haushaltsjahr 2004
12. Verabschiedung des Haushaltes 2004
13. Veranstaltungen
14. Ehrungen der Sportlerin, des Sportlers, des Teams des Jahres 2003
15. Verschiedenes

gez. Bernd Feldt,  
1. Vorsitzender



VGH Kranken-  
versicherungen

Beim Zahnersatz bis zu  
**20% sparen!**

Als gesetzlich Krankenversicherter müssen Sie zur Zeit rund 50 % der Kosten für Zahnersatz aus eigener Tasche bezahlen. Grund genug für eine private Zusatzversicherung: Beim Tarif „Zahn plus“ erhalten Sie von uns in der Regel bis zu 20 % vom Rechnungsbetrag. Sprechen Sie mit uns, bevor Sie für Zahnersatz etliche von Euro hinblättern!

Versicherungsbüro  
**Alfred Röpke**

Hauptstraße 14 • 27337 Blender  
Tel. 0 42 33/2 95 • Fax 0 42 33/16 78

... fair versichert

**VGH**

Finanzgruppe





## Im November 2003 war es so weit:

Der TSV Blender konnte das 1000. Mitglied begrüßen.

**Ute Asendorf**

aus Einste machte durch ihre Eintrittserklärung die 1000 voll.

Anlass genug, eine kleine Ehrung durch den Vorstand vor zu nehmen. Bernd Feldt und überreichten mit herzlichen Glückwünschen einen Blumenstrauß sowie eine Eintrittskarte für 2 Personen zur Sport und Schau in Verden.

**METHODE  
PILVICURE**

**Mehr  
Volumen  
& Sprungkraft**  
für feines  
oder lockiges Haar

*Biosthetique*   
SALON  
**WAHLERS**

Mühlenberg 6  
27337 Blender  
Tel.: 0 42 33 / 2 72  
Fax 0 42 33 / 94 27 89

## Fußball



## F-Jugend

Ansprechpersonen:  
Martin und Michael Sandmann  
042 33/13 22

Mit nur einem Unentschieden aus 6 Spielen und einer Tordifferenz von 45:6 Toren wurde die 1.F-Jugend souverän Staffelsieger und qualifizierte sich damit für die Kreisliga. Die 2.F-Jugend belegte in ihrer Gruppe einen 7. Platz. In der Gruppe mussten sie sich fast ausschließlich mit Mannschaften auseinandersetzen, in der nur Spieler des älteren Jahrgangs spielen. Gegen diese Mannschaften wurde am Ende der Hinrunde zwar gut gegengehalten, leider sprang trotzdem kein Punkt heraus.

Sehr erfreulich verlief bei beiden Mannschaften, die 1. Qualifikationsrunde zur Hallenmeisterschaft. Die 2. Mannschaft belegte in ihrer Gruppe völlig überraschende den 1. Platz. Damit hat sie es geschafft sich für die Meisterschaftsrunde zu qualifizieren, in der aus 10 Vorrundengruppen sich nur die ersten beiden Mannschaften qualifizieren. Von den 4 Spielen, die zu absolvieren waren konnten 3 Spiele gewonnen werden. Ein Spiel endete unentschieden.

den. In den 4 Spielen musste nicht ein einziger Gegentrefferhingenommen werden.

Das gleiche schaffte auch die 1. Mannschaft. Mit 2 Siegen und 2 Unentschieden erreichte sie ebenfalls die Meisterschaftsrunde. Doch obwohl auch sie es geschafft hat kein Gegentreffer zu kassieren reichte es trotz einer beeindruckenden Torbilanz von 10:0 Toren in 4 Spielen nur zu dem 2. Platz.

Für Platz eins fehlte nur ein einziges Tor. Damit spielen beide Mannschaften in der Nächsten Runde gegen die besten 20 Mannschaften, die es geschafft haben in Ihren Gruppen die Plätze ein und zwei zu belegen.

Beendet wurde das Jahr mit einer kleinen Weihnachtsfeier in der Turnhalle.

Nachdem bei der ersten Punktspielen der 2. Fugend festgestellt worden war, dass der übernommene Trikotsatz nach über 6 Jahren im ständigen Gebrauch doch schon arg verschlissen war und kein Ersatz vorhanden war, erklärte sich die Firma Thöle aus Holtum-Marsch spontan bereit Abhilfe zu schaffen und spendierte der Mannschaft einen neuen Satz Trikots, da die alten wohl kaum noch die Hinrunde der Feldserie überstanden hätten. Das Foto zeigt die 2.F-Jugend in ihren neuen Trikots.

*Martin und Lars  
Michael und Thomas*

### 2.F-Jugend in neuen Trikots



hinten stehend v.l.n.r.: Thomas Kelling (TR), Fabian Raschig, Simon Lührs, Danny Töbelmann, Julius Thöle, Maximilian Körber, Michael Sandmann (TR)

unten: Hauke Rehder, Fin Wilsdorf, Marc Klahr, Hannes Büntemeyer, Christoph Walter, Helge Dunker, Oliver Greulich

Antwort für "Kleine Fahrtschule mit Harry"  
Schneeketten benutzen & Zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 km/h



## Ein gesundes und erfolgreiches Jahr...

### Fußball



### E-Jugend

Ansprechpartner:  
Hermann Bischof  
042 33 / 94 23 48

wünscht die E-Jugend des TSV Blender.

Einen guten Start in die Saison 2003/2004 erreichten beide Mannschaften des TSV Blender.

Die 7er Mannschaft belegte in der starken Staffel Süd mit 10 Mannschaften besetzt einen guten 6. Platz. Zum Abschluß der Herbstserie erreichte diese Mannschaft einen der höchsten Siege, die es in dieser Staffel gab. Es wurde die Mannschaft aus Lohberg auf deren Platz mit 21:0 besiegt.

Unsere 11er Mannschaft wurde nach guten Spielen mit dem 2. Platz in Ihrer Klasse belohnt. Sie hat nur eine Niederlage hinnehmen müssen und hatte mit nur 5 Gegentoren die beste Abwehr aller

10 Mannschaften in Ihrer Staffel. Im November gingen wir mit den Kindern in die Sporthalle um uns auch für die Hallenkreismeisterschaft gut vorzubereiten.

Leider war der jüngere Jahrgang unserer E-Jugend nicht so erfolgreich wie der Ältere. Sie schieden schon in der ersten von drei Hallenrunden aus. Besser machten es die Älteren, die eindrucksvoll in der ersten Runde den 1. Platz belegte.

Eine Weihnachtsfeier mit fast allen 28 Kindern haben wir in der Sporthalle in Blender abgehalten. Es wurde ein Film geschaut und danach noch ordentlich gegen den Ball getreten. Natürlich gab es auch Kuchen, Süßigkeiten, Cola, Sprudel oder Fanta, was das Herz begehrt war zu haben.

Nochmals Vielen Dank an die Eltern, die uns bei dieser Weihnachtsfeier unterstützt haben. Und das so kräftig, dass uns keine Kosten für diese Feier entstanden sind.

Nochmals an alle Bürger der Gemeinde Blender: "Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2004."

Die E-Jugend des TSV Blender

Hermann Bischof,  
Bernd Feldt und Rolf Thies

Spartenversammlung Abteilung Fussball:  
- 05.03.2004, 20.00 Uhr, Gasthaus Bischof

## Jahresbericht der Tanzgruppe "Bunter Reigen"

### Es gibt uns noch...

Ein Bericht an dieser Stelle bringt den "Bunten Reigen" in Erinnerung. Neben den wöchentlichen Übungsabenden im zurückliegenden Jahr standen mehrere Geselligkeiten im Vordergrund.

Mit Adda und Irma an der Spitze begann das Tanzjahr mit dem Fastnacht-Dienstag. Originelle Kostüme, lustige Vorträge und Spiele brachten unsere Lachmuskeln zum Schwingen. Im Spätsommer führte uns eine Fahrradtour durch die heimische Natur. Zu unserer Überraschung endete sie in "Adda's Cafeteria am See" bei duftendem Kaffee und selbstgebackenen Torten.

Die Idee, wir wollen auch einmal zum "Tanztee", endete schließlich mit einer Tanzvorführung als

gelungene Überraschung auf einer Geburtstagsfeier, dem Geburtstagskind zur Freude und uns zum Spaß!

Ein schöner Abschluss des Jahres 2003 war unsere stimmungsvolle Weihnachtsfeier. Nach einem leckeren Essen warteten alle mit großer Spannung auf das Auspacken der Geschenke. Weihnachtslieder, von Eifie auf dem Akkordeon begleitet, gehörten an diesem Abend ebenso dazu.

Meinen Tänzerinnen des "Bunten Reigen" danke ich herzlich für die beispielhafte Kameradschaft und wünsche allen Sportlerinnen/Sportlern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2004.

Etta Röpe

### Altpapierannahme:

Freitags  
Sportplatz Blender u. Gasthaus Bischof,  
**16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Samstags  
Sportplatz Blender u. Gasthaus Bischof,  
**9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

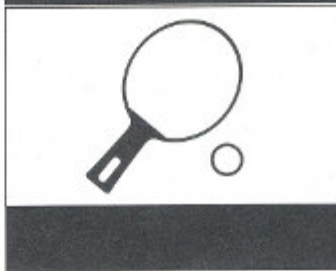


Bei allen Fragen rund um's Auto  
Ihre KFZ-Sachverständigen  
DAT\_SCHÄTZUNGSSTELLE

Ing.-Büro G. Müller

Blender Hauptstraße 36 · 27337 Blender  
Telefon 0 42 33 / 93 00-0  
Telefax 0 42 33 / 93 00 20

### Tischtennis



Während der Hinrunde 2003/2004 fanden am 3. Oktober 2003 die Vereinsmeisterschaften statt (Bilder waren bereits im letzten TSV Spiegel zu sehen). Dabei konnte im Einzel der Angriff der starken Jugendspieler gerade noch abgewehrt werden. Dennis Heine-mann konnte sich nach Siegen über u.a. Martin Sandmann, Klaus Thier und Kord Sternberg bis ins Halbfinale vorspielen. Dort verlor er unglücklich in 5 Sätzen gegen Karsten Blume. Tobias Ranke, der zweite starke Jugendspieler, konnte leider aufgrund einer Verletzung nicht teilnehmen. Das zweite Halbfinale konnte Martin Sandmann ebenfalls knapp in fünf Sätzen gegen Kord Sternberg gewinnen. Damit kam es zu einer Wiederholung des Vorjahresendspieles, das Karsten in 4 Sätzen gewann. Die Doppelkonkurrenz gewannen Martin Sandmann und Eike-Christian Mügge gegen Kord Sternberg und Dieter Eggers in fünf Sätzen. Auch im Jahr 2004 finden die Vereinsmeisterschaften wieder am 3. Oktober statt.

Mit dem Verlauf der Punktspielerie in der Hinrunde kann die Tischtennispartie mehr als zufried-

den sein. Nachdem letzte Saison alle drei Herrenmannschaften aufgestiegen sind konnten in den höheren Klassen teilweise recht gute Ergebnisse eingefahren werden.

Die 1. Herren belegt in der 1. Bezirksklasse einen ausgezeichneten 4. Platz, wobei mit etwas mehr Glück (im Spiel gegen Ritterhude verletzte sich Arnold Lerke im ersten Einzel) noch etwas mehr drin gewesen wäre. Hervorzuheben sind hier die Ergebnisse von Martin Sandmann (Bilanz 13:5), Dennis Heinemann (Bilanz 9:4) und Tobias Ranke (Bilanz 8:5), wobei gerade die Jugendspieler besser gespielt haben als wir gedacht hätten.

Die zweite Herren, als 5. letzte Saison gerade so aufgestiegen, belegt zur Zeit den 8. Platz in der 2. Bezirksklasse, haben aber auch nur 3 Punkte Rückstand auf den dritten Tabellenplatz. Sehr gute Ergebnisse haben hier Kord Sternberg und Christian Rodwald erzielt, die im oberen Paarkreuz zu den besten Spielern ihrer Klasse gehören.

Die 3. Herren belegt derzeit, punktgleich mit dem zweiten, den dritten Platz in der 2. Kreisklasse. Hier besteht also weiterhin die Möglichkeit den nächsten Aufstieg zu realisieren. Die Stärke dieser Mannschaft ist die Ausgeglichenheit, denn jeder Spieler konnte ein gutes bis sehr gutes Ergebnis beisteuern.

Voraussetzung für das gute Ergebnis aller Mannschaften ist die hervorragende Trainingsbeteiligung, die hoffentlich so beibehalten wird!

Karsten Blume



# Erfolgreicher Jahresabschluss

## Tischtennis



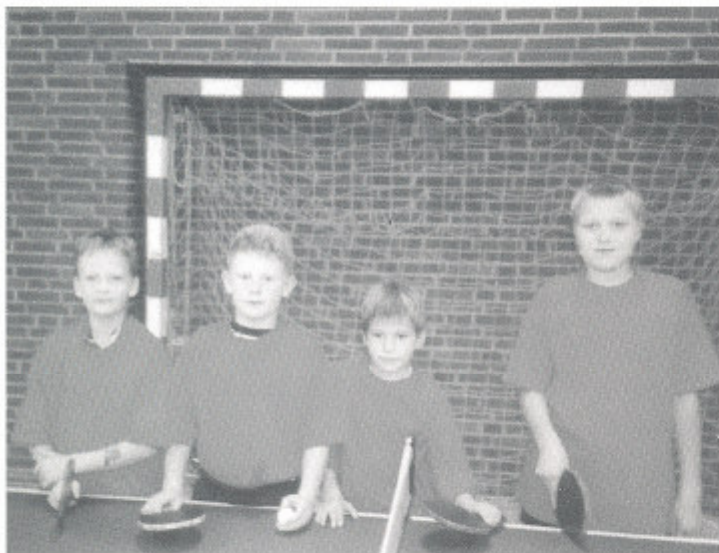
Ansprechperson:  
Martin Sandmann 04233/1322

Die Hinrunde der Saison 03/04 endete für die Jugend wieder einmal recht erfolgreich. Fast alle gemeldeten Mannschaften konnten sich in der oberen Tabellenhälfte festsetzen. Dieses ist für uns sehr zufriedenstellend, da wir alle Mannschaften vor der Saison neu zusammengestellt haben, und viele Spieler einen Spielklasse aufrückten. Unsere Jungenmannschaft belegt in der Kreisliga den 6. Platz in einer 11er Staffel, wobei in der Rückrunde durchaus die Möglichkeit besteht ein oder zwei Plätze nach oben gutzumachen. Die 1. Schülermannschaft erreichte in der Schüler-Kreisliga einen sehr guten 3. Platz, der uns sehr überraschte, da alle Spieler in der letzten Saison noch in der Kreisklasse aktiv waren. Besonders hervorzuheben ist die Bilanz von Mario Seekamp, der mit 10:4 Spielen der drittbeste Spieler der Klasse ist. Lediglich an den Doppeln muss noch ein wenig gearbeitet werden. Sehr erfreulich ist auch das Abschneiden der 2. Schülermannschaft. Mit 2 Neuanfängern gelang ihnen der 5. Platz (von 10 Mannschaften) in der

1. Kreisklasse. Eine sehr starke Hinrunde in seiner ersten Saison überhaupt spielte Kim Wahlers. Mit 10:1 Spieler ist er der unteren Hälfte der zweitbeste Spieler und wird die Mannschaft in der der Rückrunde als neue Nummer 1 anführen. Auch unsere 3. Schülermannschaft (alles Neuanfänger) in der 2. Kreisklasse machte uns sehr viel Freude. Als jüngste Mannschaft im ganzen Kreis Verden (Durchschnitt 10 Jahre) erreichte sie den 2. Platz. Lediglich gegen die Mannschaft aus Verden (Altersschnitt Jahre) musste sie eine Niederlage hinnehmen. Sehr stark spielte hier das Doppel Jonathan Feldt/Paul Pieper, die ohne Niederlage durch die Hinrunde marschierten. Diese guten Leistungen sind natürlich nur mit viel Training zu erreichen. Hier müssen wir den Jungs ein dickes Lob aussprechen, denn alle Junges, die in den Punktspielen aktiv sind und seit November auch viele Neuanfänger (zurzeit sind ca. 20 Kinder beim Training) sind mit sehr viel Einsatz bei jedem Training bei der Sache.

Sehr zufriedenstellend verliefen für uns auch die Kreismeisterschaften. Bis auf zwei Ausnahmen schafften es alle von uns gemeldeten Spieler nach den Gruppenspielen für die Hauptrunde zu qualifizieren. Die besten Ergebnisse wurden aber Wiedermahl in der Jungenkonkurrenz erzielt. Hier belegte Dennis Heinemann wie schon im letzten Jahr den 2. Platz, Tobias Ranke wurde hier dritter. Beide zusammen gewannen zusammen auch noch den Doppel Titel.

Martin Sandmann



GÄRTNEREI  
**THÖLE**

Blumen mit Herz

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-12 und 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Jetzt  
aktuell

Frühling  
in Taschen!

27337 Blender-EINSTE · Hauptstr. 14  
Tel. 0 42 33 / 7 39

FRÜHLINGSERWACHEN  
MITTEN IM WINTER



Markisen Sonderaktion von MHZ  
bis 19. März 2004

z.B.: 300 cm brt - 150 cm Ausfall

545,-<sup>Euro</sup>



**FRERICHS  
&  
CORDES**

VERDEN · Max-Planck-Straße 9  
☎ 04231 / 64061 · FAX 64070



# Übungsleiterausfahrt 2004 nach Berlin



Unter Federführung des 1. Vorsitzenden Bernd Feldt wurde für den 10. und 11. Januar eine Übungsleiterausfahrt nach Berlin geplant. Den Ablauf der Reise, die Unterbringung und die Highlights wurden vom Reisebüro Finkeldey vorbereitet und organisiert.

Am Samstag um 7.00 Uhr ging es an der Kirche mit dem Bus los. 44 Personen hatten sich angemeldet und freuten sich auf einen interessanten Trip in die Hauptstadt.

Nach etwa 4 Stunden steuerte Elisabeth Westermann den Wredabus vor dem Schloß Sans Souci in Potsdam an. Nach Besichtigung der Anlagen wurde an einer Schlossführung teilgenommen. Anschließend spazierte man zum nahegelegenen Krongut Bornstedt, wo ein Mittagessen und selbstgebräutes Bier auf die Reisenden wartete.

Weiter ging es über die Avus nach Berlin. Die Hotelzimmer wurden bezogen, der Nachmittag war zur freien Verfügung.

Da das Hotel nur 10 Gehminuten vom Ku-Damm entfernt lag, nutzten viele die Zeit für einen kurzen Bummel über den Boulevard. Abends war die Gruppe im Altberliner Gasthaus Mutter Hoppe im Nicolaiquartier angemeldet. Bei regionaler Küche, überregionalen Getränken und Live-Musik wurde ein schöner Abend in typischer Berliner Atmosphäre verbracht. Einige Unermüdete nutzten die Nacht dann für weitere Erkundungen auf eigene Faust.

Der Sonntag begann mit einem ausgiebigen Frühstück im Hotel. Es folgte eine Stadtrundfahrt mit einem professionellen Stadtführer. Mittags gab es ein Currywurstessen auf dem Wittenbergplatz. Die Europameister-Currywurst bei Witty's wurde von Familie Finkeldey spendiert. Ein kurzer Bummel durch das Sony-Center stand nun auf dem Programm, bevor es zum Reichstag ging. Dort wurden uns die Geschichte und Geschichten rund um das historische Gebäude vermittelt. Mit einem Abstecher zum Luft-

brückendenkmal nach Tegel begab sich der Bus nun auf die Heimreise. Mit vielen Eindrücken und Erfahrungen aus Berlin erreichte die Gruppe gegen 21.00 Uhr Blender.

Eine rundum zufriedene Reisegesellschaft bedankt sich für die Planung und Organisation bei Bernd Feldt und dem Reisebüro

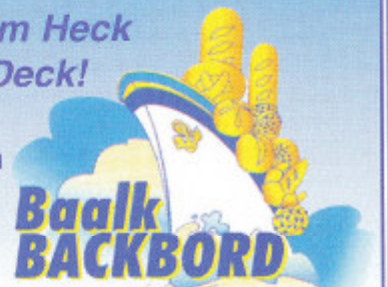
Finkeldey, bei den Sponsoren und nicht zuletzt bei der Busfahrerin, die bei den Fahrten durch Berlin viel von der Stadt und den Menschen zu berichten wusste, auch wenn dadurch manche Ampel bei kirschgrün überquert werden musste.

*Gerhard Müller  
Schriftführer*

## **Bordmeldung: Flaggschiff vor Anker ...**

**Vom Bug bis zum Heck  
volles Korn an Deck!**

**Flaggschiff- Aktion**  
mit Aktionspreisen  
und vielen, vielen  
Gewinnen!



**...Das Flaggschiff unter den Bäckern!  
Mühlenweg 12 · 27337 Blender  
Tel. 0 42 34 / 22 66**



## Tanzen



## Kindertanz

Ansprechpartner: Irma Birkner  
Tel. 04233 1821

## Kindertanz „Bienen“

Ein erfolgreiches Jahr 2003

Das Jahr 2003 fing bei den Bienen gleich mit einer Tanzaufführung am 8. Januar 2003 auf einem Seniorennachmittag in Einste an. Für einige war es der erste Auftritt, doch man merkte ihnen das Lampenfieber nicht an.

Eine Einladung zum 10jährigen Bestehen der Kinder-Volkstanzgruppe Hülsen nahmen wir gerne

an und zeigten am 28. Juni 2003 auf dem Festplatz in Hülsen einige erlernte Tänze. Mit großer Aufmerksamkeit wurden die Darbietungen der Kindertanzgruppe Hülsen und Eilte von den Bienen verfolgt. Für alle Beteiligten war es ein schöner Nachmittag. Der letzte Auftritt im Jahr 2003 war der Weihnachtsmarkt in Blender am 14.12.2003. Im beheizten Zelt sorgten die Bienen mit

ihren weihnachtlichen Tänzen und Vorträgen für eine gute Unterhaltung. Mit einer kleinen Weihnachtsfeier beendeten wir am 17.12.2003 das Jahr.

Die Kindertanzgruppe ist für neue Tänzerinnen oder Tänzer jederzeit offen.

Allen ein gesundes und sportliches Jahr 2004 wünscht

Irma Birkner



## Maasß

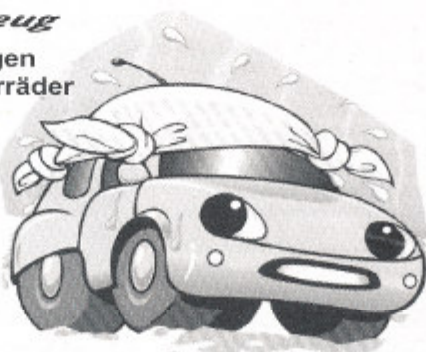
Kraftfahrzeug-  
Meisterbetrieb

### Service rund um Ihr Fahrzeug

- An- u. Verkauf v. Neu- u. Gebrauchtwagen
- Reparatur aller Fabrikate u. BMW-Motorräder
- günstige Ersatzwagen
- AU-TÜV-Abnahme täglich
- Karosserie-Instandsetzung
- Klima-Service
- Prüfstraße mit Bremsen- u. Stoßdämpferprüfstand
- Reifenservice
- Stickstoff-Füllstation für Reifen
- Achsvermessung

• 27321 Morsum · Schulstr. 53 · Tel. (0 42 04) 91 31 41 · Fax 91 31 44  
• Internet: [www.Maass-KFZ.de](http://www.Maass-KFZ.de)

• **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 08.00 - 17.30 Uhr u. Sa. 09.00 - 12.00 Uhr



**Drucksachen**  
in bester Qualität  
zum kleinen Preis



27283 VERDEN/ALLER  
TEL. 0 42 31 / 80 09-31  
FAX 0 42 31 / 80 09-60



## Karate



Nach nur einjähriger Zugehörigkeit der Karategruppe zum TSV Intschede, meldeten sich die Aktiven: Dagmar Knoch, Michaela Huth, Horst Steinke, Dennis Friedrich, Michel Wulf zur Gelbgurt Prüfung an. Als Prüfer fungierten Michael Freiermuth (Trainer u. Betreuer der Karateabteilung) und Jürgen Wenzlaff, beide seit ca. 20 Jahren aktiv. Die Prüfer waren von den Leistungen der einzelnen Teilnehmer begeistert und konnten so jedem nach bestandener Prüfung die dazu gehörige Urkunde aushändigen.

Um die Sparte für weitere Interessenten zu begeistern, sind Erwachsene, Mädchen und Jungen ab 10 Jahren aus Morsum, Blender und der näheren Umgebung von Intschede herzlich eingeladen.

Die Trainingszeiten sind:

Mittwochs von 18.30 - 20.00 Uhr  
Freitags von 18.30 - 20.00 Uhr  
in der Gemeinschaftssportanlage



Bringen Sie Ihr Vermögen jetzt auf Kurs!  
Mit dem cleveren Anlagemix Dekastruktur\*.

*Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch!*

 Sparkasse  
Blender

Nähere Informationen gibt es in unseren Geschäftsstellen oder im Internet unter [www.ksk-verden.de](http://www.ksk-verden.de). Den Verkaufsprospekt erhalten Sie in der Kreissparkasse Verden, Georgstraße 1-3, 27283 Verden.

\*Auflegende Gesellschaft: Deka International S. A.

Auskünfte erteilt auch der  
Pressewart Heinz Freikamp  
04233/95168 o. 0174/7825472



**TSV Straßenmeister 2002  
Mühlenberg**



TSV Straßenmeister 2002  
MÜHLENBERG

# RLS

## Röpke & Logies GmbH

TISCHLEREI + BAUSCHLOSSEREI

● HANSA - TREPPEN

*(nach Maß in jeder Ausführung, Holz, Stahl oder Stein)*

● KUNSTSTOFFFENSTER

● HOLZFENSTER

● HAUSTÜREN

● WINTERGÄRTEN

*(Holz, Alu oder Kunststoff)*

● MARKISEN

● ROLLADEN

*Besuchen Sie unsere  
Musterausstellung!*

Röpke & Logies GmbH Schloßstraße 7-9

27305 Bruchhausen-Vilsen

Tel.: 0 42 52 / 10 81 Fax 0 42 52 / 18 54



## Musikunterricht für **JEDEN!**

**Jederzeit  
einsteigen!**

- Keyboard
- Klavier
- E- u. Akustik-Gitarre
- E-Bass
- Schlagzeug
- Saxophon
- Klarinette
- Querflöte
- Musikalische Früherziehung (ab 4 Jahre)

**NEU**

**Noch Plätze frei!**

**Reinhard  
Stelter**

**MUSIKSCHULE**

Inh. Axel Hartig  
Obere Str. 7 · 27283 Verden · Tel. 0 42 31 / 26 57  
Fax 26 58 · www.stelter-musik.de

## Altpapiersammlung/Arbeitsdienst:

**Termine! Termine!**

März	19./20.	Tischtennis
Mai	14./15.	Fußball
Juli	16./17.	Tennis/Tischtennis/Fußball
September	17./18.	Tennis
November	19./20.	Fußball

## „Kleine Fahrschule mit Harry“

Was müssen Sie bei diesem Verkehrszeichen beachten?

- Schneeketten benutzen
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 km/h
- Kettenfahrzeuge haben Vorfahrt



Antwort auf Seite 20

Zimmererei  
Sägewerk  
Holzhandlung

**SUHR**

Massiv - Element - Bau

Zimmererei  
Sägewerk  
Holzhandlung  
Abbundzentrum  
Holzrahmenbau

27337 Blender-Varste 1 · Telefon 0 42 33/93 04-0  
Fax 0 42 33/93 04-20 · Internet: www.zimmererei-suhr.de  
E-Mail: info@zimmererei-suhr.de

Auch in 2003 haben wir Senioren viel unternommen. Regen Zuspruch haben die Übungsstunden Montags und Mittwochs; besonders die Stuhlgymnastik erfreut sich grosser Beliebtheit. Auf oder am Stuhl halten wir uns mit Bällen, Keulen und Stäben fit.

Auch die Wassergymnastik Donnerstags im Verdener Verwell wird gerne angenommen. Verschiedene Übungen mit den Geräten im Wasser sowie Partner-übungen am Beckenrand stehen auf dem Programm.

Am 30. November besuchten wir unser ältestes aktives Mitglied im Verein. Marga Kuhlenkamp wurde 1914 geboren. Um körperlich fit zu bleiben trat Marga im Alter von 84 Jahren in den TSV Blen-

## Schwimmen



## Senioren

der ein. 1999 wurde Marga zur Sportlerin des Jahres ernannt und erhielt vom damaligen 1. Vorsitzenden, Detlef Lehmann, eine Urkunde. Auch mit ihren jetzt 89 Jahren ist Marga sehr aktiv und versäumt selten eine Übungsstunde.

Liselotte Wortmann



## Weihnachtsüberraschung für Turnkinder

Wir Senioren sorgten auch für eine Weihnachtsüberraschung für unsere Turnkinder. Dank der Mithilfe der Volksbank und der Sparkasse konnte ich über 20 Frösche und andere Kuschtiere erhalten. Da es insgesamt aber 60 Turnkinder im Alter von 2-4 Jahren waren und jedes Kind ein Geschenk erhalten

sollte, fragte ich "meine Senioren", ob wir es schaffen die noch fehlenden Tiere zu stricken. Gesagt-gegan. Unter Anleitung wurde gestrickt, was das Zeug hält. Unsere "Belohnung" war die Gewissheit, das jetzt jedes Turnkind zu Weihnachten ein Geschenk erhalten hat. Liselotte Wortmann





# Sparen macht Spaß.

## Jetzt kostenlos\* wechseln zum EWE TEL Analog-Anschluss:

Einmalige Umschaltgebühr  
statt ~~25,- €~~ **jetzt 0,- €\***

mit  
schnurlosem Telefon Siemens Gigaset A100  
statt ~~39,95 €\*\*~~ **jetzt 0,- €\***

**64,95 €\* sparen  
macht Spaß!**



**0,- €\***  
Umschaltgebühr entfällt!

\* Angebot gilt nur in Verbindung mit dem Abschluss eines Vertrags für einen Analog- oder Analog Plus-Direktanschluss (EWE TEL direct) mit 12-monatiger Mindestlaufzeit, durch den weitere Kosten entstehen: Einmaliger Neuanschluss 40 €, Umschaltung bis 29.02.04 0 €, mtl. Grundpreis 13,30 € (Analog) bzw. 15,80 € (Analog Plus), Verbindungsentgelte gemäß EWE TEL-Preisliste, z.B. Inlandsgespräche ins Festnetz ab 1,5 ct/Min. bis 8,5 ct/Min. (abhängig von Tarif und Tageszeit, außer zu Sonderrufnummern), sekundengenaue Abrechnung. Angebot gültig bis 29.02.04.

\*\* Unverbindl. Preisempfehlung des Herstellers.

### Hier erhalten Sie das Top-Angebot:

*Service und Beratung aus Meisterhand*

**telering**

**Birkner Informationstechnik**

TV • HiFi • Video • Telekommunikation • Sicherheitstechnik • Sat • Kabelfernsehen  
Reparaturservice • Beratung • Verkauf

Thomas Birkner, Blender Hauptstraße 16, 27337 Blender

Tel. : 04233 / 942440

Fax.: 04233 / 942441

Internet: <http://www.Birkner-Informationstechnik.de>

email: [info@Birkner-Informationstechnik.de](mailto:info@Birkner-Informationstechnik.de)

**EWE TEL phone**

**EWE**  
TEL Partner



 **THÖLE**



## 23 Traumhäuser im Massivhauspark Fallingbostal

Besuchen Sie unsere wohnfertig eingerichteten Musterhäuser und informieren Sie sich vor Ort: Über 70 verschiedene Massivhäuser • garantiert in nur 3 Monaten Bauzeit • schlüsselfertig, Stein auf Stein gebaut • jedes Haus als supersparsames 2-Liter-Viebrockhaus möglich • zum Alles-inklusive-Preis • inkl. Fertigstellungsgarantie • inkl. Bauherren-Schutzbrief® • mit dem Wohnsiegel ausgezeichnet.

Massivhauspark Fallingbostal, direkt an der A7, Ausfahrt Fallinbostal. Mo-So 10-17 Uhr geöffnet, Eintritt frei!

**Thöle GmbH**  
Telefon 04233/93210  
[www.thoelegmbh.de](http://www.thoelegmbh.de)

 **viebrockhaus®**  
*das steht fest!*